

**BADEN-WÜRTTEMBERG**

Geschäftsstelle des LV  
Wendelin Bodenmüller  
Weiherhalde 3  
88287 Grünkraut  
Tel. (07 51) 6 10 12  
Fax (07 51) 6 47 37  
E-Mail:  
w\_bodenmueller@gmx.de

**Der Landesverband  
gratuliert**

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung!

**95 Jahre**

Ernst Breitling, KK Dachtel  
Franz Hammel, KK Grün-  
ingen

**90 Jahre**

Xaver Blaser, KK Ebersbach

**85 Jahre**

Alois Hammel, KK Winzen-  
hofen  
Bruno Eisele, KK Eberhard-  
zell  
Erich Stützle, KK Ebersbach

**80 Jahre**

Horst König, KK Ravensburg  
Abert Roth, KK Allmanns-  
weiler

**75 Jahre**

Eugen Müller, KK Gais-  
beuren  
Heinz Hertnagel, KK Gais-  
beuren  
Werner Töpsch, KK Kraut-  
heim  
Hubert Wellhäuser,  
KK Wihelmskirch  
Ernst Bohner, KK Gais-  
beuren

**BERLIN**

Geschäftsstelle des LV  
Julius-Leber-Kaserne  
Kurt-Schumacher-Damm 41  
Haus 31d  
13405 Berlin  
E-Mail:  
Kyffh-berlin@gmx.de

Landespressereferent  
Wolfram Mandry  
Neue Jakobstr. 25  
10179 Berlin  
Tel. (0 30) 2 75 21 35  
E-Mail:  
W.Mandry@gmx.de

**Neujahrsempfang  
des Freundeskreis  
Luftwaffe**

Freitag der 13. muss nicht auto-  
matisch Pech bedeuten. Und so  
zog es viele geladenen Gäste

**Neujahrsempfang bei  
den Preußen**

Berlin Am 22. Januar fand im Hil-  
ton-Hotel am Gendarmenmarkt  
in Berlin-Mitte der diesjährige  
Neujahrsempfang der Preußi-  
schen Gesellschaft Berlin Bran-  
denburg statt. Der Landes-  
vorsitzende der Kyffhäuser Berlin  
Wolfram Mandry ließ es sich nicht  
nehmen der Einladung zu folgen.  
Viele Mitglieder und honorige  
Gäste waren anwesend. Nach der  
Eröffnung durch Präsident Stef-  
fen Bender sprach dann der Gast-  
redner Herr Prof. Dr. David Engels  
zu gesellschaftlichen Entwicklun-  
gen in Deutschland und der EU.  
Nicht unerwähnt bleiben soll  
dabei sein Buch: „Auf dem Weg  
ins Imperium: die Krise der Euro-  
päischen Union und der Unter-  
gang der römischen Republik“,  
auf das er sich in seinem Vortrag  
im Wesentlichen bezog. Es  
scheint weit hergeholt zu sein,

Franzen aus Schleswig-Holsten.  
Auf sie wartete ein dreitägiges  
abwechslungsreiches Programm.  
Am Anreisetag gab es schon tra-  
ditionell, wie sicher auch noch  
einige andere Kameradinnen  
und Kameraden wissen, ein le-  
ckeres Fischbuffet. Weiter ging  
es am nächsten Tag mit einer



*Auf 2017! (V.li.n.re.): Heiko Leistner, Michael Geerdts und Günther Hoffmann.*

zum Neujahrsempfang des  
Freundeskreis Luftwaffe in die  
General-Steinhoff-Kaserne (Ber-  
lin-Gatow). Der Vorsitzende der  
Berliner Sektion, Günther Hoff-  
mann konnte zahlreiche Vertre-  
ter der Kooperationspartner  
begrüßen. Unter anderem  
„West Alliierte in Berlin e.V.“,  
die Royal British Legion (Berlin  
Branch) uvm. Für den Kyffhäu-

ser Landesverband Berlin e.V.  
waren der stellvertretende Vor-  
sitzende, Heiko Leistner und der  
Schatzmeister, Michael Geerdts  
anwesend. Nach zahlreichen in-  
teressanten Gesprächen, wobei  
der Fokus sich auf das „Flug-  
platzfest Gatow/Tag der Reser-  
visten 2017“ richtete, verging  
der Abend viel zu schnell.



*V.li.: Michael Schumann, Vizepräsident Preußische Gesell-  
schaft; Maximilian Ackermann, Unternehmer; Volker  
Tschapke, Ehrenpräsident Preußische Gesellschaft; Haupt-  
mann d.R. Wolfgang Böltzig, RK 06 und Bundeswehrverband;  
Wolfram Mandry, Kyffhäuser Landesvorsitzender Berlin.*

ein solcher Vergleich, da die römi-  
sche Republik im Jahre 100 v. Ch.  
bestand. Aber es gab erschreck-  
end viele Ähnlichkeiten und Pa-  
rallelen. Anschließend bot sich  
noch genügend Zeit für Diskus-  
sionen und Gespräche. Ebenfalls  
anwesend war der Kyffhäuser-

Landesvorsitzende von Branden-  
burg, in einer historischen Uni-  
form eines preußischen Artillerie-  
Wachtmeisters. Leider sind wir  
uns persönlich nicht begegnet, so  
intensiv wurde geredet, das am  
Ende die Zeit fehlte.  
*Wolfram Mandry, Landesvorsitzender*

**Silvester an der  
Nordsee**

Den Jahreswechsel 16/17 ver-  
brachten diesmal einige Kame-  
radinnen und Kameraden der  
KK Gesundbrunnen an der  
Nordsee im Landhaus des Kyff-  
häuserkameraden Johann P.

Überfahrt von Brunsbüttel nach  
Cuxhaven. Hier wurde das ehe-  
malige Terminal der Hamburg-  
Amerika-Linie mit einer Führung  
besichtigt. Auch hunderttau-  
sende Auswanderer starteten  
hier in die neue Welt, um ein  
besseres Leben zu erreichen.  
Ebenfalls von hier startete im

Jahre 1777 der Preußische Offi-  
zier Friedrich Wilhelm von Steu-  
ben, der dann in Amerika als  
General die amerikanische Kon-  
tinentalarmee im Amerikanischen  
Unabhängigkeitskrieg  
reorganisierte und dem seit  
1957 bis heute mit der Steuben-  
Parade in New York gedacht

wird. Weitere Programmpunkte waren eine Führung durch den Hafen und die Stadt Büsum. Höhepunkt war am Silvester morgen eine Wattwanderung vor

Büsum. Bei einer zünftigen Silvesterparty ging es dann ins neue Jahr, das dann auch mit einem Höhepunkt begann. Wir gingen zum an baden in der

Nordsee zum Strand. Für eine eigene Teilnahme waren uns dann 5°C Wassertemperatur doch etwas zu frisch und überließen das dann über 400 andren Wa-

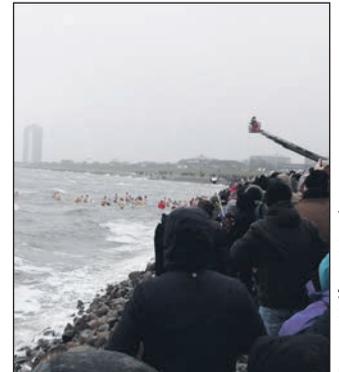
gemutigen. Mit vielen Erlebnissen und neuen Eindrücken führen wir wieder nach Haus.  
*Wolfram Mandry,  
Landesvorsitzender*



**Das Landhaus „Zum Wattführer“.**



**Kamerad Mandry auf dem Eider-Sperrwerk.**



**Anbaden in Büsum.**

Fotos: Wolfram Mandry

## Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden welche in den Monaten Februar, März und April 2017 Geburtstag haben, ein Jubiläum oder einen persönlichen Ehrentag begehen

recht herzlich und wünscht alles Gute. Besonders mit unseren Glückwünschen bedenken wir am 07.01. Kamerad Gerhard Müller zum 80., am 25.01. Kameradin Gerda Jurga zum 75., am 12.02. Kamerad Uwe Hehmann zum 75., am 19.02. Kameradin Ka-

rin Obergfell zum 80., am 05.03. Kamerad Rainer Hanisch zum 75., am 07.03. Kameradin Inge Klocke zum 75. und am 18.03. Kameradin Gisela Fuchs zum 80. Geburtstag und wünschen alles erdenklich Gute. Alle Jubilare sind von der KK Marienfelde.

Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung und eine gute Gesundheit für die Zukunft.

*Wolfram Mandry  
Landesvorsitzender  
Heiko Leistner  
stv. Landesvorsitzender*

## BRANDENBURG

**Geschäftsstelle des LV  
Dorfstr. 29  
14913 Jüterbog  
Tel. (0 33 72) 400 400  
Fax. (0 33 72) 43 80 788  
Landesvorsitzender  
Henrik Schulze  
E-Mail:  
info@henrik-schulze.de**

## Volkstrauertag

Der Anfang 2016 neu gewählte Vorstand des Landesverbandes Brandenburg hat sich unter anderem das Ziel gestellt, alljährlich zum Volkstrauertag im Kameradenkreis den deutschen Kriegstoten zu gedenken. Aus diesem Anlaß wurde am 13. November 2016 auf der Kriegsgräberstätte in Halbe, Landkreis Dahme-Spreewald, ein Kranz niedergelegt.

Die Kriegsgräberstätte in Halbe ist der größte Soldatenfriedhof innerhalb der Bundesrepublik. Hier sind etwa 28.000 Kriegssopfer bestattet. Dabei handelt es

sich hauptsächlich um Angehörige der 9. deutschen Armee (Gen. Busse), die hier bei den letzten Kämpfen im April 1945 gefallen sind. Nur wenigen von ihnen gelang es, sich durch den Einschließungsring der Roten Armee hindurch zu schlagen, um anschließend gemeinsam mit der 12. Armee (Gen. Wenck) westlich der Elbe den Amerikanern zu ergeben. Auf dem Friedhof Halbe liegen aber auch zahlreiche Opfer eines sowjetischen Internierungslagers in Ketschendorf, die 1947 bis 1949 zumeist den Hungertod starben. Weil man in der DDR-Zeit deren Geschichte nicht mehr zur Kenntnis nehmen wollte, sind ihre Gräber fälschlich mit „Gefallen April 1945“ gekennzeichnet gewesen.

Immer noch werden im brandenburgischen Boden alljährlich Opfer des 2. Weltkrieges gefunden, die bis dato noch kein ordentliches Grab erhalten hatten. Im August 2016 waren es noch einmal 71 Soldaten, deren sterbliche Überreste in Halbe feierlich bestattet wor-

den sind. Die Gedenkrede hielt in diesem Jahr des Bundesministerin für Verteidigung, Frau Ursula von der Leyen. Der Halber Friedhof ist die zentrale Zusetzungsstelle für deutsche Soldaten aus dem Land Branden. Und die sowjetische Kriegsgräberstätte in Lebus an der Oder hat die gleiche Funktion für Gefallene der Roten Armee. Auch in diesem Jahr wieder wurde die Bestattung von Kriegstoten auf beiden Plätzen durch junge Soldaten der Bundeswehr wie auch Soldaten aus Rußland mit tiefer Symbolkraft gemeinsam vorgenommen. Während in Lebus deutsche Soldaten die Särge von gefallenen Sowjetsoldaten aufnahmen, um sie den russischen Soldaten für die Bestattung zuzureichen, haben in Halbe russische Soldaten die Särge der gefallenen Wehrmachtsangehörigen den Bundeswehrosoldaten zur Grablege übergeben.

Bei seiner nächsten Sitzung will der Landesvorstand Brandenburg des Kyffhäuserbundes beraten, auf welcher Kriegs-



**Die Kameraden Torsten Rodenhagen (li.) und Henrik Schulze.**

gräberstätte des Landes 2017 das Totengedenken abgehalten werden soll.

## Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung!

**BREMEN-WESER/EMS**

**Geschäftsstelle des LV**  
**Modersohnweg 6**  
**28832 Achim**  
**Tel. (0 42 02) 36 05**

**Landespressereferent**  
**Wolfgang Ulbricht**  
**OT Uenzen**  
**Im Uenzer Dorfe 9**  
**27305 Bruchhausen-Vilsen**  
**Tel. (0 42 52) 35 40**  
**Fax. kein Eingang/nur**  
**Ausgang mit**  
**der Kennnummer**  
**(0 42 52) 90 99 91**  
**Mobil (0173) 94 2 14 73**  
**E-Mail:**  
**wolfgang.ulbricht@**  
**kyffhaeuser-lv-bwe.de**  
**oder wolfgang.ulbricht@**  
**ewetel.net**

**KKV Syke-Hoya:**  
**Nachmittag des**  
**Schießsports**

Der Kyffhäuser-Kreisverband Syke-Hoya veranstaltete im Gasthaus Puvogel einen Nach-

mittag des Schießsports mit einem gemeinsamen Kaffeetrinken, Siegerehrungen und den Kreis-Königsproklamationen. Wahrscheinlich benötigte die Kyffhäuser-Kameradschaft Henstedt für die Rückfahrt einen Kleintransporter, denn bei den sieben Wettbewerben im Rundenschießen der Saison 2016 siegten die Henstedter Sportschützen in allen Disziplinen. Auch die neue Kreiskönigin Monika Hadeler gehört der KK Henstedt an und ist deren Vorsitzende. Kreissportleiter Frank Grunwald konnte ihr die Kreiskönigskette der Damen gleich wieder umhängen, denn sie hatte den schon im vorigen Jahr errungenen Titel erfolgreich verteidigt.

Neuer Kreiskönig wurde Kreissportleiter Frank Grunwald selbst, der ebenso wie der neue König der Könige des Kyffhäuser-Kreisverbandes, Heinz-Wilhelm Bruns, der Kyffhäuser-Kameradschaft Heiligenfelde angehört. Nico Ahlers aus Seckenhausen wurde neuer Kreisjugendkönig.

Traditionell sammeln die Gäste während dieser Veranstaltung Geld für soziale Zwecke. In die-



*Der Präsident des Kyffhäuser-Kreisverbandes Syke-Hoya, Bernd Meyer (links) mit den neuen Kreismajestäten (v.l.) Nico Ahlers, Heinz-Wilhelm Bruns, Markus Wolko und Frank Grunwald sowie (vorne v.l.) Ursula Möhlenbrock und Monika Hadeler.*

sem Jahr durfte die gastgebende KK Uenzen über den Verwendungszweck bestimmen. Dieses Geld wird in Kürze der Kindergartengruppe „Nestlinge“ in Uenzen übergeben.

**Die Ergebnisse:**  
 Rundenschießen:  
 Mannschaften – Luftgewehr:  
 1. KK Henstedt  
 Kleinkaliber: 1. KK Henstedt  
 Damen LG: 1. Inge Wohlers (Henstedt)  
 Damen LG-Freihand: 1. Sabine Weber (Henstedt)

Damen KK: 1. Sabine Weber (Henstedt)  
 Schützen LG: 1. Kurt Siedenburg (Henstedt)  
 Schützen KK: 1. Kurt Siedenburg (Henstedt)  
**Kreiskönige:**  
 Schützen: Frank Grunwald, Heiligenfelde  
 Damen: Monika Hadeler, Henstedt  
 Jugend: Nico Ahlers, Seckenhausen  
 König der Könige: Heinz-Wilhelm Bruns, Heiligenfelde

**KK Steyerberg:**  
**Weihnachtsbratenschießen und**  
**Preisknobeln**

Die KK-Steyerberg hatte jüngst zu zwei Veranstaltungen eingeladen. Es fand das Weihnachtsbratenschießen statt und der Weihnachtsmann hatte sich bei

den Kleinen angemeldet. Die Kinder erwarteten ihn schon sehnsüchtig beim Kaffee-/Kakao-trinken und hörten sofort sein Klopfen an der Schützenhaustür. Er kam mit einem Rentier-Schlitten auf Rollen, da kein Schnee in Sicht war. Ausführlich erzählte er von seiner Reise ins Schützenhaus, bevor er allen Kindern ein pas-

sendes Geschenk übergab. Das Weihnachtsbratenschießen war wieder gut besucht. Der Vors. Wolfgang Wagenfeld und der Schießwart Franz Chwila nahmen die Preisverleihung vor – es bekam jeder Schütze einen Braten – und wünschten allen eine besinnliche Advents- und frohe Weihnachtszeit. Beim Schießen erhielten Armin Stolla

(Teiler 34,8), Hubert Stigge (Teiler 48,5), Holger Pieper (Teiler 49,3) und Isabel Wege (Teiler 51,5) – alle 30 Ring – die größten Preise. Beim gleichzeitig angebotenen Preisknobeln würfelten Uschi Wagenfeld, Frank Bargemann und Uwe Wendland die meisten Punkte. Sie erhielten einen Präsentkorb und Prozente in Flaschen.



*Der Weihnachtsmann besucht die Kleinen.*



*Preisverleihung beim Weihnachtsbratenschießen.*

## KVK Syke-Hoya: Ehrung beim Kreis- verbandstreffen für Louise Weber

Beim Kreistreffen des Kyffhäuser-Kreisverbandes Syke-Hoya begrüßte der Kreispräsident Bernd Meyer Mitglieder aus sechs Kameradschaften. Unter den Gästen begrüßte er auch Marianne Herrendöfer aus Ostrhauderfehn/Ostfriesland, die Damenreferenten des deutschen Kyffhäuserbundes. Sie hatte ein außergewöhnliches Geschenk mitgebracht: Die höchste Auszeichnung, die der deutsche Kyffhäuser-Bund an Damen verleiht, die Ehrenschleife.

Diese Ehrenschleife überreichte sie Louise Weber, Mitglied der KK-Henstedt.

Louise Weber gehört zu den Gründerinnen der 1980 gebildeten Damengruppe in der Henstedter Kameradschaft. Allerdings wird diese Ehrenschleife nicht für langjährige Mitgliedschaft, sondern für besondere Verdienste verliehen. Diese Verdienste hat sich Louise Weber in der Tat erworben, obgleich sie sich niemals an Schießwettbewerben beteiligt hat.

Sie war jahrzehntelang stellvertretende Frauenreferentin in Henstedt, hat an allen Treffen der Damengruppe nicht nur teilgenommen, sondern diese auch mit organisiert. Sie hat jahrelang die Fahrten und Ausflüge organisiert und ist auch heute noch jederzeit bereit mitzuhelfen, wenn in der Kameradschaft oder auf Kreisebene eine Veranstaltung vorbereitet



*Louise Weber (3.v.l.) wurde von der Bundes-Frauenreferentin des Kyffhäuserbundes, Marianne Herrendöfer (2.v.l.) die höchste Auszeichnung, die Ehrenschleife, verliehen. Erste Gratulanten waren Kreispräsident Bernd Meyer (li.) und Kreis-Frauenreferentin Ursula Möhlenbrock.*

werden muss. Sie hat sich an den sozialen Aufgaben der Kyffhäuser beteiligt, hat Sammlungen für Behinderte und Bedürftige unterstützt und ge-

hört auch zu der Gruppe der Kameradschaft, die sich regelmäßig trifft, um das Krieger-Ehrenmal und das umliegende Gelände im Dorf zu pflegen.



*(V.li.n.re. stehend:) Ursula Möhlenbrock, Lena Ralfs, Reinhild Meyer. Sitzend die Betreuerinnen: Karin Asendorf und Anja Neumann, sowie anwesende Kinder der Nestlinge.*

## Spendenübergabe mit viel Herz

Der Kyffhäuser Kreisverband Syke-Hoya hat während Ihrem Schießsportlichen Nachmittag Ende November eine Spendensammlung unter den anwesen-

den Mitgliedern durchgeführt die einen Betrag von ca. 170,- € ergab, dieser Betrag wurde durch einen Zuschuss aus der Kreisverbandskasse auf 200,- € erhöht und dem Kinderspielkreis Nestlinge in Uenzen als Empfänger der Spende überge-



*Alle beteiligten Frauen und die Kinder.*

ben. Die Übergabe der Spende erfolgte am 24.11.2016 durch die Frauengruppe des Kyffhäuser Kreisverbandes vertreten durch die Kreisfrauenwartin Ursula Möhlenbrock und deren Stellvertreterin Reinhild Meyer an die Vorsitzende des Vereins

Nestlinge Lena Ralfs. Der Verein Nestlinge, die Betreuerinnen und die Kinder zeigten sich hochofrenet über die Spende, mit deren Hilfe einige Anschaffungen von Spielgeräten und erforderlichem Material bestritten werden können.

## KK Etelsen:

### Etselener Kyffhäuser sind mit 2016 zufrieden

Rundum zufrieden ist die Kyffhäuserkameradschaft Etelsen mit dem Jahr 2016. Die finanzielle Seite gab keine Beanstandungen.

Erfreulich die erreichten Leistungen im Schießsport. Das

Kreisvergleichsschießen 2016 konnte mit Erfolg betrachtet werden. Hermann Rolfes wurde König des KV Achim sowie bester Schütze im Kyffhäuser-Pokal Schießen.. Die KK Etelsen siegte im KK Schießen. Bester Schütze

wurde Werner Druminski. Herfried Helken wurde Schütze bei den Senioren im KK Schießen. Aber auch die Jüngsten Henry und Alister von Brill vollbrachten im Luftgewehr-Schießen

beste Leistungen. 5 Schuss/50 Ring waren keine Seltenheit. Die Geselligkeiten kamen ebenfalls voll auf ihre Kosten. Für das Jahr 2017 hat sich die KK Etelsen viel vorgenommen.

**KKV Rotenburg/Wümme:  
Bärbel Honemann  
1. Platz bei der  
Bundesmeisterschaft  
2016 der Kyffhäuser**

Bei den Kyffhäuser im Kreis Rotenburg wurde hervorragende Arbeit im Schießsport geleistet. Bei der Landesmeisterschaft qualifizierten sich 19 Schützinnen und Schützen mit 26 Starts aus dem Kreisverband Rotenburg für die Bundesmeisterschaft.

Dieses Jahr räumten die Schützinnen und Schützen der Kyffhäuser-Kameradschaft Wittorf mächtig ab:

Beim Kleinkaliber-Auflage-Schießen wurde wie im letzten Jahr Bärbel Honemann Bundes-



*Bärbel Honemann, Werner Honemann und Anja Perske.*

siegerin. Bei der selben Disziplin wurde Werner Honemann Vize-Bundessieger.

Beim Luftgewehr-Auflage-Schießen belegte Anja Perske den 3. Platz.

Einen guten 3. Platz (LG-Auflage) erreichten die Wittorfer

Schützinnen Edelgard Jäger, Waltraud von der Heyde und Edith Engmann.

Bei der Bundesmeisterschaft im Sitzend - Auflage qualifizierten sich aus dem Kreisverband Rotenburg 5 Schützen mit 7 Starts.

Bei diesem Wettbewerb erreichten die Wittorfer Schützinnen und Schützen 2 x Platz 1, 2 x Platz 2 und 1 x Platz 3.

Im einzelnen:

Platz 1 an Gerd Scheele (LG) und Werner Honemann (KK).

Platz 2 an Waltraud von der Heyde und Edith Engmann (LG).

Platz 3 an Karl-Heinz Koppe (KK).

Dann gab es noch einen 2. Platz für der Wittorfer Herrenmannschaft mit den Schützen Werner Honemann, Karl-Heinz Koppe und Gerd Scheele im LG-sitzend-Anschlag.

Die nächste Meisterschaft auf Kreisebene findet am 18. und 19. März 2017 wieder im Schießstand des Schützenvereins Wittorf statt.

*Leider ist uns in der letzten Ausgabe ein textlicher Fehler unterlaufen. Wir bitten dies zu entschuldigen. Deshalb an dieser Stelle nochmals der korrekte Nachruf.*

**Nachruf  
Clemens Bark**

Kyffh. Bundesverband, LV Bremen Weser-Ems, KV Achim, KK Bassen



Im Oktober 2016 verstarb unser Kamerad und Ehrenmitglied Clemens Bark. Die Nachricht vom Tode unseres Kameraden und Ehrenmitglied Clemens Bark hat uns alle zutiefst getroffen. Als langjähriger Kamerad der seid über 40 Jahren und auf Bundes, Landes und Kreisebene, sowie in der Kyffhäuserkameradschaft aktiv war, hat er sich besonders erfolgreich für alle dem Kyffh. Bund nahestehenden eingesetzt.

Seit 1967 war er Mitglied in der Kameradschaft Bassen, und übernahm von 1968 bis 1978 als Kassenwart die Kameradschaftskasse, sowie die Funktion des Schatzmeisters im Kreisverband Achim.

In den Jahren von 1973 bis 1987 übernahm er die Aufgabe des LV Schatzmeisters, sowie beim Kyffh. Bund von 1979 bis 1993 die Aufgabe des Bundesrechnungsprüfers, und ab 1982 bis 1993 wurde er zum Vorsitzenden des Bundes-Rechnungsprüfungsausschuss gewählt. Für seinen Einsatz und seine vorbildlichen Aufgaben im Bundesverband, unseres Landesverband, des Kreisverband und Kameradschaft wurde er vielfältig ausgezeichnet, und trug diese Ehrenzeichen mit Würde. Im Jahr 1973 bekam er das KVK 2 und schon 8 Jahre später wurde im das KVK 1 Klasse verliehen, und im Jahr 1999 das KVK am schwarz-weißen Band, der höchsten Zeichnung im Kyffh. Bund verliehen. Wir Kyffhäuserkameraden müssen nun von unserem Ehrenmitglied Clemens Bark selber Abschied nehmen, und ihn zur letzten Ruhestätte begleiten. Der Abschied fällt uns schwer, aber die Erinnerung an sein Wirken verbinden wir mit einem Dankeschön. „Lieber Clemens“, für alles was Du für uns alle getan hast. Deiner Familie gilt unser tiefstes Mitgefühl und Anteilnahme. Wir werden Dich vermissen, und Dein Andenken in Ehre bewahren.

Die Vorstände vom Kyffhäuser Bund,- Landes- und Kreisverband, sowie allen Kameradinnen/en der Kyffhäuserkameradschaft Bassen. Ruhe sanft und in Frieden.

**130 Jahre Kyffhäuserkameradschaft  
Schwanwede**

Die Kyffhäuserkameradschaft Schwanwede wurde 1886 gegründet. Bei einem kleinen Festakt wurden die 130 Jahre mit geladenen Gästen aus Vereinen und Verbänden in der Schützenhalle Schwanwede gefeiert.

Nach dem Empfang begrüßte der Vorsitzende Theo Klaus die Ehrengäste, den Landrat Herr Lütjen, Bürgermeister Herr Stehnen, den stellv. Ortsbürgermeister Herr Löffler, vom Oldenburger Kameradenbund, den Präsident Herr Schmidt-Eylers, vom Kyffhäuserbund; die Fraunreferentin Frau Herrendörfer, den Landesvorsitzenden Herr Meyer, den Landespressewart Herr Ulbricht und Kreisvorsitzenden Frau Dittmann.

Weitere Gäste waren Abgeordnete der Kameradschaft Bornebeck und Seefeld (Oldenburger

Kameradenbund) und vom Kreisverband Osterholz; die Kameraden aus Wallhöfen, Penningbüttel, Ritterhude, Osterholz und Scharmbeckstotel. Die Ortsvereine; die Schützenvereine Schwanwede und Meyenburg, die Reservisten Kameradschaft 21, den Reservistenverband Bremen, die Schwaneweder Feuerwehr, das Rote Kreuz, der Sozialverband, der Seniorenbeirat. Kaffee und Kuchen, bei musikalischer Unterstützung durch „DJ Renne“ sorgte für ein gemütliches Beisammensein. Es folgten Grußworte der Ehrengäste, die Bundes- und Landesfrauenreferentin Frau Herrendörfer überraschte die Kameradin Gaby Appel mit der höchsten Ehrung für ihre soziale Arbeit der Frauen mit der Ehrenschleife aus.



*Höchste Ehrung für Kameradin Gaby Appel.*

## Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung!

**99 Jahre**  
Emma Oltmanns, KK Steyerberg

**96 Jahre**  
Heinrich de Buhr, KK Heiligenrode

**93 Jahre**  
Janna Schierenberg, KK Middels  
Christian Schmidt-Prestin, KK Ritterhude  
Hinrich Müller, KK Funnix  
Heinrich Abel, KK Middels

**92 Jahre**  
Karl-Heinz Kroog, KK Schwanewede  
Hans Bürke, KK Köhlen

**91 Jahre**  
Harm Hinners, KK Middels  
Helmut Wiczorek, KK Barrien  
Therese Baumfalk, KK Holtermoor-Fehn  
Hermann Meyer, KK Seckenhausen

**90 Jahre**  
Otto Steinbeck, KK Pennigsehl-Mainsche

**85 Jahre**  
Heinz Rademacher, KK Schwanewede  
Marianne Runge, KK Uenzen  
Ingeborg Berckhan, KK Funnix  
Regine Janssen, KK Middels  
Fritz Boyke, KK Sottrum

**80 Jahre**  
Lisa Ehlers, KK Heiligenrode  
Heinz Neumann, KK Kuhstedt  
Peter Dühnfahr, KK Oyten  
Alida Ibeling, KK Westrhauerfehn-Langholt  
Gisela Bagge, KK Uenzen  
Helmut Schütte, KK Steyerberg  
Irene Möhlenbrock, KK Bassen  
Johann Meyer, KK Detern

**75 Jahre**  
Hinrich-Christoph Wendt, KK Köhlen  
Heinz-Günter Bargfrede, KK Rotenburg-Wümme  
Helmut Nill, KK Wittorf  
Klaus Koester, KK Schwanewede  
Bernhard Bontjes, KK Leezdorf  
Gisela Hanke, KK Achim  
Siegfried Jessat, KK Sottrum

## HESSEN

**Geschäftsstelle des LV**  
**Am Bummelsberg 16**  
**35104 Lichtenfels**  
**Tel. (0 56 36) 6 89**

**Landespressereferent**  
**Peter Müller**  
**Zum Bergfried 27**  
**36391 Sinnatal**  
**Tel. (01 71) 7 72 47 64**  
**Fax (0 66 64) 91 90 35**  
**E-Mail: peter-g.mueller@bonnfinanz.de**

## Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung!

## KV Waldeck am Tag der deutschen Einheit am Kyffhäuserdenkmal

Der Kyffhäuserbund Kreisverband Waldeck und Mitglieder der Kameradschaften aus Arolsen-Mengeringhausen, Lütersheim und Wrexen haben den Tag der deutschen Einheit im Kyffhäusergebirge verbracht. Zusammen mit Mitgliedern der Kameradschaften Bad Frankenhausen und Heldringen wurden sie zu einer Feierstunde im Gewölbe des Kyffhäuserdenkmals vom Vorsitzenden des Kyffhäuser Landesverband Thüringen, Bernd Lehmann begrüßt. Gemeinsam wurden Kränze zum Gedenken des 26. Jahrestag der deutschen Einheit niedergelegt. In seiner Ansprache erinnerte der Vorsitzende des Kreisverbandes Waldeck, Hauptmann a.D. Wolfgang Wieder daran, das nach der Katastrophe des 2. Weltkrieg und der Teilung des Vaterlandes sich in zwei Staaten unterschiedliche Gesellschaftssysteme entwi-

ckelten und eine schleichende Entfremdung entstand. Diese für das deutsche Volk schädliche Entwicklung wurde nicht von allen Bürgern als Gefahr erkannt, sagte Wieder. Zusätzlich schlich sich das Gift der Gewohnheit und der daraus resultierenden Gleichgültigkeit ein. Wobei von westdeutscher Seite auch oftmals nicht wissend vergessen wurde, das die Bürger der DDR den größten Anteil der Kriegsfolgen zu tragen hatten. Wie die Einschränkung der freien persönlichen Entwicklung. Deportation von ca. 500 000 DDR-Bürgern nach Russland zur Zwangsarbeit, Verstaatlichung von privaten Unternehmen und landwirtschaftlichen Betrieben, verminderte Zuteilung von Konsumgütern und Einschränkung der Reisemöglichkeiten nach Westeuropa.

Diese Lebensschwernisse hatten die westdeutschen Bürger nicht zu tragen, erklärte Wieder. Dennoch hatten die Bürger der DDR den Mut und den kraftvollen Willen eine Veränderung ihrer Lebensbedingungen herbeizuführen. In dem Bewusstsein „Wir sind ein Volk“ und dem Wunsch „Deutschland einig Vaterland“ haben sie eine staatliche Veränderung erzwungen, die zur Wiedervereinigung des deutschen Volkes führte, so Wolfgang Wieder. Nach dem Singen der Nationalhymne wurde die Feierstunde auf dem Denkmalvorhof mit Salutschüssen der Stadtkano-



Die Waldecker Reisegruppe vor ihrem Bus.



### Fahnenabordnungen im Gewölbe des Kyffhäuserdenkmals.

*V.li.: KK Arolsen-Mengeringhausen mit Hartmut Gottschling und Rudolf Weag, Kreisfahne Waldeck mit Wilfried Hasenschaar, KK Wrexen mit Hubert Nolte, KK Bad Frankenhausen mit Peter Hartleib, KK Lütersheim mit Michael Schubert, Walter Schaake und Karl-Heinz Lindenborn. In der Bildmitte steht der Vorsitzende des Kreisverbandes Waldeck, Hauptmann a.D. Wolfgang Wieder.*

niere der KK Heldungen unter der Leitung von Kanonieroberst Gerhard Heinrich beendet. Nach dem Mittagessen im

Restaurant Burghof besuchte die Reisegruppe das Panoramamuseum in Bad Frankenhausen, wo der Altmeister der Leipziger

Schule Werner Tübke auf einer Leinwand von 14 Metern Höhe und 123 Metern Umfang ein überwältigendes Monumental-

gemälde geschaffen hatte, das dem Bauernkrieg des 16. Jahrhunderts gewidmet ist.

**KK Lütersheim:**

**Sommerfest mit Busfahrt/Verdienstkreuz für Walter Schaake vom Kreisverband Waldeck**

Die Kyffhäuserkameradschaft Lütersheim hat ihr Sommerfest mit einer Busfahrt zum Kyffhäusermuseum nach Homburg (Efze) begonnen. Nach der Begrüßung durch den Homburger Vorsitzenden Erhard Lutz wurde im Vereinsheim bei selbstgebackenem Kuchen und Ahler Wurst eine ausgiebige Kaffeepause gemacht. Diese nutzte der Vorsitzende des Kyffhäuserbundes Kreisverband Waldeck,

Hauptmann a.D. Wolfgang Wieder und zeichnete den 1. Vorsitzenden der Kyffhäuser Kameradschaft Lütersheim Walter Schaake mit dem Kyffhäuserverdienstkreuz 1.Klasse aus. In seiner Laudatio würdigte Wieder die Arbeit von Walter Schaake, der seit über 25 Jahren als Vorstand der örtlichen Kameradschaft mit großem Engagement und beachtlicher Führungsbe-

im Sinn des Kyffhäuserbundes tätig ist. Anschließend wurden die Lüterheimer unter sachkundiger Führung durch das Kyffhäusermuseum geführt. Dieses wird von der örtlichen Kameradschaft betrieben und ist das einzige Kyffhäusermuseum in Deutschland. Zu sehen sind dort ca. 30 historische Vereinsfahnen, historische Uniformen und Langsowie Kurzwaffen. Zahlreiche Orden und Dokumente, Fotos

und Bilder der Militärgeschichte geben Einblick in die Vergangenheit. Bei der Verabschiedung bedankte sich Walter Schaake bei den Homburger Kyffhäusern für die Gastfreundschaft und beim Kreisverband für die Auszeichnung. Nach der Rückfahrt wurde das Sommerfest in der Lütersheimer alten Sandgrube mit einem gemeinsamen Grillabend und gemütlichen Beisammensein abgeschlossen.



*Reisegruppe aus Lütersheim neben dem Kyffhäusermuseum in Homburg (Efze).*



*Nach der Auszeichnung (v.re.): Manfred Waikinat, Geschäftsführer KV Waldeck; Walter Schaake, 1. Vors. KK Lütersheim; Hauptmann a.D. Wolfgang Wieder, Vors. KV Waldeck; Hartmut Gottschling, Sozialreferent KV Waldeck.*

**KK Rotenburg:**

**Dreistellungskampf**

Beim diesjährigen Dreistellungskampf (sitzend, stehend, liegend) der wieder am Schießstand in der Heienbachschule ausgetragen wurde, gab es folgende Ergebnisse.

Den Pokal bei den Frauen holte sich Monika Paul vor Daniela Heinz und Bärbel Momberg. Bei den Herren siegte Reinhold Schulz vor Wilfried Momberg und Wolfgang Dürnfelder. Zum zweiten Mal waren wieder Mitglieder von der Kameradschaft Großentaft anwesend. Hierbei

siegte Josef Valentin Krieg vor Karin Krieg und Volker Landwehr. Die Schießwarte Otto Dreiseitel und Reinhold Schulz nahmen die Ehrungen vor. Außer Konkurrenz schossen noch Frank und Lara Dürnfelder, die beide gute Ergebnisse erzielten. Nachmittags bei Kaffee und Kuchen und abends bei einem deftigen Abendessen war es ein gelungener Tag. Ferner wurden noch an Daniela Heinz und Wolfgang Dürnfelder zwei Pokale vergeben die von Monika Paul und Reinhold Schulz gestiftet wurden.



*V.li.: Josef Valentin Krieg, Walter Krieg und Karin Krieg Bärbel Momberg, Monika Paul, Wolfgang Dürnfelder, Reinhold Schulz, Wilfried Momberg und Daniela Heinz.*

## NIEDERELBE

Geschäftsstelle des LV  
Gabriele Gottwald  
Fastenberg 23  
29556 Suderburg  
Tel. (0 58 26) 18 37  
Fax (0 58 26) 88 02 62  
E-Mail: kyffh.lv.niederelbe@t-online.de

Landespressereferent  
Walter Manicke  
Gördenstr. 6  
29591 Römstedt  
Tel. (0 58 21) 4 32 11  
E-Mail: Walter.Manicke@t-online.de

### Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung.

**83 Jahre**  
August Lohmann  
Horst Lücke

**81 Jahre**  
Jürgen Albrechtsen

**79 Jahre**  
Sigrid Franzen  
Siegfried Will

**78 Jahre**  
Bernd Heidemann

**75 Jahre**  
Heino Tiedemann

### KK Römstedt: Wellendorfer siegen bei Pokalschießen

Die Beteiligung ließ zwar zu wünschen übrig, dennoch hatten die Damen viel Spaß: Die SG Wellendorf siegte mit 139 Ringen beim Damen-Pokalschießen der KK Römstedt. Die Römstedterinnen, die auf Platz zwei landeten (137 Ringe), verzichteten zugunsten des SV Melzingen (136). Platz drei belegte mit 131 Ringen die KK Altenmedingen.

Beste Einzelschützin beim Damenpokalschießen war Karin Hahlweg von der SK Emmendorf (49 Ringe), gefolgt von Jenny Hintze, KK Römstedt



Die erfolgreichen Schützinnen mit ihren Pokalen.

(48), und Rosi Gentke, Schützengilde Wellendorf (47). Die handgemalte Ehrenscheibe errang mit einem 250er Teiler Michaela Maiwald von der KK

Altenmedingen. Platz zwei und drei belegten Ingrid Lüders (350) und Anja Wiegand (411), beide KK Römstedt.

### LV Niederelbe: Erfolgreiche Jungschützen aus Altenmedingen

Zur Stärkung gab's Kaffee und Kuchen: Groß war die Zahl der Schützinnen und Schützen, die anlässlich des Sportehrentages des Kyffhäuser-Landesverbandes Niederelbe und des Kyffhäuser-Kreisverbandes Uelzen ins Vereinsheim der KK Veerßen gekommen waren. Für die musikalische Unterhaltung sorgten die sogenannten Oldies, das sind ehemalige Mitglieder des Bundesspielmanszuges Veerßen. Sie erhielten viel Applaus, ebenso die erfolgreichen Schützen, die von Landes-



Viel Applaus erhielten die Oldies, die den Sportehrentag des LV Niederelbe, musikalisch untermalten.

schießwart Wolfgang Meyer ausgezeichnet wurden. Viele gute Ergebnisse wurden bei der Landes- und der Bundesmeisterschaft erzielt, lobte Meyer. Besonders erfolgreich waren die Jugendlichen der KK Altenmedingen. Die Schützen Pascal Orentat, Timon Schenk und Hannes Krambeer hatten bei der Landesmeisterschaft mit 880 von 900 möglichen Ringen den 1. Platz im Luftgewehrschießen Auflage errungen. Erfolgreich waren die drei Schützen auch bei der Bundesmeisterschaft: Im Wettbewerb KK Auflage holten die mit 785 Ringen ebenfalls den ersten Platz.

Als weitere Bundessieger ausgezeichnet wurden Janina Schulz von der KK Osterbeck, sie hatte in der Damenklasse Senioren mit der Luftpistole

263 Ringe erzielt, und Rainer Niemann von der KK Stöcken. Er hatte mit der Sportpistole (Kleinkaliber/Altersklasse) 271 Ringe geschossen. In der gleichen Klasse belegte Sybille Nass, ebenfalls von der KK Stöcken, den dritten Platz. Seit nunmehr 15 Jahren werden Schützen geehrt, die auf Kreisebene Rekorde geschossen haben. In diesem Jahr waren das Pascal Orentat (297 Ringe, LG-Auflage) und Sybille Nass (Sportpistole, 266 Ringe). Erstmals in diesem Jahr dabei waren die Mitglieder des Kreisverbandes (KV) Celle. Der Verband mit seinen sieben Kameradschaften hat sich dem Landesverband Niederelbe angeschlossen, wie deren Vorsitzender Norbert Gottwald unterstrich. Der KV Celle hat 525 Mitglieder, so dass der Landes-



Erfolgreiche Schützen wurden beim Sportehrentag in Veerßen geehrt, unter ihnen auch die Jungschützen aus Altenmedingen (1. Reihe links).

verband nun auf rund 1300 Mitglieder angewachsen ist. Und auch die Celler können

schießen, wie die Uelzener erfuhren. Bei der Bundesmeisterschaft hatten sie mehrere erste

Plätze errungen. Herausragend das Ergebnis von Hans-Heinrich Alps aus Eicklingen: Er hatte

300 von 300 möglichen Ringen mit dem Luftgewehr Auflage geschossen.

**KK Veerßen:  
Gesine Schulze  
Königin der Könige**

Es ist gute Tradition, dass sich die Königsrunde der KK Veerßen einmal im Jahr zu einem lustigen Abend trifft. Ausrichter in diesem Jahr waren Bodo Müller und Hans-Heinrich Brunhöver. Auf das Büfett folgte das Vergleichsschießen zwischen Männern und Frauen. Hier gelang es den Männern den Pokal zurückzuerobern. Beste Schützen des Abends waren Arno Meyer mit einem 40,2 Teiler und Gerda Knüpfer mit einem 90,9 Teiler. Höhepunkt des Abends war dann die Proklamation des Königs der Könige 2016. Mit einem knappen Vor-



*Gesine Schulze ist Königin der Könige.*

sprung konnte diesmal Gesine Schulze den Titel vor Arno Meyer und Monika Bizio-Knopf



*Kampf um Pokal (v.li.): Hans Sonnenberg, Ernst-August Gebbert, Gerda Knüpfer, Arno Meyer, Monika Bizio-Knopf.*

erringen. Eine Aufführung eines Zauberers und Geselligkeit bis in den späten Abend

rundeten das gelungene Programm ab.

**KK Gerdau:  
Wilfried Heil regiert  
die Kyffhäuser**

Traditionell trafen sich Mitglieder der KK Gerdau zum Königsfrühstück, diesmal in Deutsch Evern. Die amtierende Königin Heike Mohr hatte ihre Kameraden eingeladen und für Speis und Trank gesorgt. Zum Abschluss ihres Regenschaftsjahres veranlasste die 1. Vorsitzende Rita Heil, dass die Königs-Scheibe gut sichtbar am Giebel des Wohnhauses angebracht wurde. Die Königin bedankte sich für ein schönes Königsjahr und gab nur schweren Herzens

ihre Königskette ab. Zur Erinnerung bekam Heike Mohr einen Königsorden. Gerade die Königin verabschiedet, stieg auch schon die Spannung, wer wohl die Kameradschaft regieren werde. Die Beteiligung beim Königsschießen war ausgezeichnet, obwohl die KK Gerdau eher zu den kleineren Verein im Landkreis Uelzen zählt. Den besten Schuss hat dieses Mal Wilfried Heil abgeben. Allen voran gratulierte die 1. Vorsitzende dem neuen König zu seinem Meisterschuss, gefolgt von den Kameradinnen und Kameraden sowie den geladenen Gästen.



*Wilfried Heil (dritter von rechts) ist die Majestät der Gerdauer Kyffhäuser. Er folgte auf Heike Mohr.*

**KK Veerßen:  
Jugendgruppe  
neu gegründet**

Im Rahmen der Vereinsmeisterschaften der KK Veerßen erhielten die neuen Mitglieder der Jugendgruppe ihre Vereins-Sweatshirts. Die Freude war riesig groß. Die Beteiligung war groß bei den erstmals so durchgeführten Vereinsmeisterschaften. Nach einem gemeinsamen Brunch wurde in verschiedenen Disziplinen um die Vereinsmeisterschaft gerungen. Das Lichtpunktschießen konnte der

Jugendkönig Marvin Penkert vor Max-Lennox Voigt für sich entscheiden. Im Kleinkaliber gewann Gesine Schulze vor Hans Sonnenberg. Die Disziplin Luftpistole konnte knapp Rüdiger Schulze vor Gesine Schulze für sich entscheiden. Bei der Sportpistole gewann Sven Penkert vor Udo Thiessen. Den Standmeistertitel konnte sich Rüdiger Schulze mit 292 Ringen vor Sven Penkert (271) und Manuel Albrecht (266) sichern.



*Meister bei den Jugendlichen wurde Marvin Penkert.*

Über einen Präsentkorb als Sieger des Monatsschießens im

Luftgewehr freute sich Rüdiger Schulze.

**KK Veerßen:**

## Geld gesammelt für Hospiz

Der Vorstand der Kyffhäuserkameradschaft Veerßen hat im Rahmen eines Besuches des Hospizes am Stadtwald eine Spende für Anschaffungen übergeben. Nach einer Führung durch das Haus, zeigten sich die Vorstandsmitglieder beeindruckt, mit wieviel Engagement und Einfühlungsvermögen das Personal die Bewohner im Haus betreut. Alle waren sich einig, dass es ist sehr wichtig, dass es solche Häuser gibt.

*Spende überreicht (v.li.): Eventmanager Achim Krüger, Betreiber Hospiz, Schatzmeisterin Uschi Müller und 2. Vorsitzender Wolfgang Meyer.*



## NORDRHEIN

Geschäftsstelle des LV

Klosterstr. 19a

53332 Bornheim

Tel. (0 22 27) 8 29 27

Fax (0 22 27) 90 56 64

Landespressereferent

André Ritschel

Vinzenzstrasse 10

53332 Bornheim-Merten

Tel. (0 22 27) 93 05 32

E-Mail: nc-ritschan@

netcologne.de

## Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung!

## Gedenkfeier zum Volkstrauertag

Anlässlich des Volkstrauertags am 13. Nov. 2016 hatte die Kyffhäuser-Kameradschaft von 1873 Dinslaken-Stadt e.V. in Zusammenarbeit mit dem Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. zu einer Gedenkfeier auf dem Parkfriedhof in Dinslaken eingeladen.

Die Teilnehmer der Vereine und Verbände trafen sich an der Friedhofskapelle und wurden mit feierlichem Trommelwirbel von Herrn Willi Cibulsky zum

Kyffhäuser Kameradschaft von 1873 Stadt Dinslaken e.V.:

## Spendenaktion zu Gunsten des Friedensdorfes International Oberhausen

Die diesjährige Spendenaktion der Kyffhäuser-Kameradschaft von 1873 Dinslaken-Stadt e.V. in ihrem Vereinsheim an der Otterstrasse 16 in Dinslaken für das Friedensdorf Oberhausen International war ein großer Erfolg. Es kamen gut eine Tonne an Sachspenden zusammen. Außerdem wurden von den Spenderinnen und Spendern noch 335 € an Geldspenden gegeben.

Insgesamt konnte die Kameradschaft in diesem Jahr gut zwei Tonnen an Sachspenden dem Friedensdorf Oberhausen International zukommen lassen.

Zusätzlich wurden noch 10 Weihnachtspakete für das Friedensdorf gepackt.

Die Kyffhäuser-Kameradschaft

Gräberfeld auf dem Ehrenfriedhof geleitet. Kamerad Dieter Mohr begrüßte die Anwesenden und bedankte sich bei der Stadt Dinslaken für die Unterstützung und Ausschmückung des Gräberfeldes. Die Gedenkansprache und Gebet zu Ehren der Opfer von Krieg und Gewalt hielt Pastoralreferent Franz-Josef Roth von der Kath. Kirchengemeinde St. Vincenz. Der Bürgermeister der Stadt Dinslaken Dr. Michael Heidinger sowie Abordnungen der hiesigen Vereine und Verbände legten Kränze zu Ehren der Toten nieder.

Die Ehrenwache übernahm wie in jedem Jahr die Reservisten-Kameradschaft Dinslaken-Feldmark. Musikalisch wurde die Veranstaltung von Herrn Cesare



*Bei der Spendenaktion kamen viele Sachspenden zusammen.*

Dinslaken dankt allen Spenderinnen und Spendern für die Unterstützung des Spendentar-

ges zum Wohle des Friedensdorfes International.

Siglarski (Gitarre und Gesang) und Herrn Jan Brinkmann (Trompetensolo) untermalt. Erfreulich war die rege Teilnahme vieler Bürgerinnen und Bürger der Stadt Dinslaken. Im Anschluss an die öffentliche

Feier legten die Kyffhäuser-Kameradinnen und Kameraden zusammen mit der Reservisten-Kameradschaft am Gedenkstein auf dem eigenen Gelände an der Otterstrasse einen Kranz nieder.

## Kyffhäuser Kameradschaft von 1873 Stadt Dinslaken e.V.: Weihnachtsfeier

Mit einer Weihnachtsfeier ließ die Kyffhäuser Kameradschaft von 1873 Stadt Dinslaken e.V. ihre diesjährige Saison ausklingen. Die Vorsitzende Annemarie Röhl begrüßte viele Mitglieder im Vereinsheim an der Otterstraße. Leider waren in diesem Jahr keine Kinder anwesend. Aber die Erwachsenen sangen eifrig Weihnachtslieder und hörten gespannt der Geschichte zu, die von Kameradin Sabine Busch vorgelesen wurde. Die musikalische Begleitung übernahm wie immer Herr Greeding am Keyboard. Auch der Nikolaus schaute vorbei und brachte für die Seniorinnen und Senioren gut gefüllte weihnachtliche Tüten mit. Gegen Ende der gelungenen Feier gab es noch eine Tombola mit vielen schönen Gewinnen.

**OLDENBURGER  
KAMERADENBUND**

**Geschäftsstelle des LV**  
**Rüdiger Busch**  
 Friedrichstr. 10  
 26160 Bad Zwischenahn  
 Tel. (0 44 86) 91 62 76  
 E-Mail: r.u.s.busch@ewetel.net  
 www.okb-ev.de

**Landespressereferent**  
**Joost Schmidt-Eylers**  
 Minneoerter Straße 4  
 27612 Loxstedt-  
 Wiemsdorf  
 Tel.: (0 47 40) 321  
 Email: J.S-E@t-online.de

**LV OKB:  
Neues Königshaus**

Die einzelnen Kyffhäuser-Kameradschaften im Oldenburger Kameradenbund (OKB) haben sich im Jahre 2016 an den Bun-

des-Schießen und Schirmherr-Schießen beteiligt und dabei hervorragende Ergebnisse erzielt. Zum Abschluss des Jahres wurde im Landgasthaus Edewecht die Siegerehrung und die Krönung der Könige des Oldenburger Kameradenbundes durchgeführt. OKB-Schießwart Heinrich Ostendorf und seine Vertreter hatten die Ehre, das neue Königshaus zu proklamieren: Jugendkönig ist Johannes Fisser und sein I. Ritter Maximilian Meyer, beide von der KK Cappel. Königin ist Marlies Rolle, ebenfalls von der KK Cappel, mit den Hofdamen Ingrid Behlen, KK Borbeck, und Ingrid Albers, KK Bollingen. Und König ist Martin Meyer, KK Cappel, mit den Rittern Thomas Göhmann, KK Strückhausen, und Daniel Lambrette, KK Edewecht. Sie dürfen nun mit Stolz für ein Jahr ihren Titel tragen. Die Mitglieder der KK Cap-



*Die Schießwarte Heinrich Ostendorf, Alfred Wagner und Hans-Dieter Spiekermann bereiten die Krönung der Majestäten vor.*

pelnen waren bei den Meisterschaften und Vergleichsschießen nicht nur gute Schützen sondern hatten auch eine glückliche Hand beim Königs-schießen. Selbstverständlich

wurde der anschließende Festball mit dem Ehrentanz des Königshauses begonnen. Danach füllte sich die Tanzfläche und es wurde ausgelassen in kameradschaftlicher Runde gefeiert.



*Das neue Königshaus mit Jugendkönig Johannes Fisser (3.v.r.), Königin Marlies Rolle (6.v.l.) und König Martin Meyer (v.r.).*



*Es folgte ein beschwingter Königsball im „Landhaus Edewecht“.*

**KK Cappel:  
Kyffhäuserkameradschaft stellt sich vor**

Im letzten Jahr hat die KK Cappel im KV Cloppenburg an vielen Schießsport-Veranstaltungen teilgenommen und viele Erfolge und Pokale erzielt. Die Kameradschaft hat 2016 einen „Tag der offenen Tür“ im Schießstand durchgeführt und dabei den Gästen den Schießstand und die neue Lichtpunkt-Anlage gezeigt, an der Kinder ab 6 Jahren ihr Können ausprobieren können. Es folgte ein

Vereine-, Firmen- und Hobbygruppen-Schießen durchgeführt. Es beteiligten sich fünfzehn Mannschaften. Beim Schießen um die Kreiswanderplakette und den König beteiligten sich die KK Bollingen, KK Bunn und die Cappel. Cappel (594 Ringe) siegte vor Bunn (583). Einzelsieger wurde Martin Meyer (50 Ringe) vor Birgit Ebmeyer und Conny Kirmes. Kreiskönig wurde Clemens Ostermann und Vize-Königin Birgit Ebmeyer. Im November wurde für Helmut Grötzel Ramona der Vorstand Ramona

Beilage-Haarmann zu neuen Vorsitzenden gewählt. Dem aktiven Vorstand gehören weiter an der Stellvertreter Klaus Schlömer, der Schriftführer Norbert Loschen, der Kassenwart Alfred Wagner und sechs verantwortungsvollen Schießwarte. In diesem Jahr hat bereits die traditionelle Tannenbaumweihnachtsfeier mit einer großen Tombola stattgefunden. Während der musikalischen Begleitung durch den Musikverein „Harmonie“ wurden an die 160 Besucher 250 Preise verlost.



*Die Vorsitzende der KK Cappel Ramona Beilage-Haarmann.*

## KV Cloppenburg: Delegiertentagung

Die Kameradschaften Bollingen, Bunnen, und Cappel des Kreisverbandes Cloppenburg trafen sich in der Schießhalle



*Die Kreisverbandsvorsitzende Ingrid Albers.*

der KK Cappel zu ihrem Kreisverbandstag. Mit Kaffee und Kuchen wurde die Versammlung eingeleitet. Unter der Leitung der Vorsitzenden Ingrid

Albers wurde die neun Punkte umfassende Tagesordnung abgearbeitet. Das Protokoll von Sylvia Schwinge und der Kasenbericht von Norbert Loschen fanden die Zustimmung der Teilnehmer. Kleine Probleme gab es mit den Jahresberichten, da das laufende Jahr noch nicht zu Ende war und somit der Bericht des Vorjahres von einigen erwartet wurde. Ingrid Albers berichtete über die Tannenbaumfeier in Cappel, die OKB-Vorstandssitzung und die OKB-Delegiertentagung, die verschiedenen Schießsportveranstaltungen, wobei die Mannschaften und Einzelschützen des Kreisverbandes am erfolgreichsten im OKB waren, und somit auch über die Siegerehrungen. Sie stellte fest, dass alle drei OKB-Könige von der KK Cappel sind. Schießwart Bernhard Meyer nannte ausführlich die einzelnen Ergebnisse auf Kreisverbands-



*Der Kreisverband Cloppenburg tagte in Cappel unter der Leitung der Kreisverbandsvorsitzenden Ingrid Albers (mi.)*

ebene. Jedoch gab es Diskussionen über die Ausschreibungen und Durchführung der Schießen. Im Jahre 2017 wollen der Kreisschießwart und die Schießwarte der Kameradschaften eine entsprechende Regelung vereinbaren und diese rechtzeitig an die Kameradschaften verschicken. OKB-Präsident Joost Schmidt-Eylers dankte für die Aktivitäten des Vorstandes und wünschte den

Vorstandsmitgliedern eine harmonische Zusammenarbeit. Er beglückwünschte die drei Kameradschaften zu ihren Schießerefolgen. Zudem wies er auf die OKB-Delegiertentagung am 29. April in Loxstedt-Ueterlande und den Volkslauf in Zusammenarbeit mit den Reservisten-Kameradschaften am 16. September um das Zwischenahner Meer September hin.

## KK Hude: Das Jahr 2016 vergnügt ausklingen lassen

Die KK Hude hat ein Jahresabschluss-Schießen durchgeführt. Dabei gewann Almuth Nustede den Pokal und Karl-Heinz Wübker die Kyffhäuser-Plakette. Es folgte ein plattdeutscher Abend mit Kaffee und Kuchen. Rund 100 Personen sahen sich das Stück „De gekoffte Ehemann“ an und hatten dabei sehr viel Spaß. Letztlich wurde eine Weihnachtsfeier mit gemeinsamen Mittagessen und Kaffeetrinken durchgeführt.



*Die KK Hude liess das Jahr 2016 mit einer Weihnachtsfeier ausklingen.*

Es wurde dabei ein Sonderpo-



*Bei der Weihnachtsfeier wurde die Kyffhäuser-Zeitschrift verteilt und aufmerksam gelesen.*

kal an Heinrich Nustede überreicht. Auch für 2017 haben die

Mitglieder der Kameradschaft Hude viel vor.

## Oldenburger Kameradenbund: Termine

Das Jahr 2017 beginnt für den Oldenburger Kameradenbund (OKB) bereits im Januar mit der Siegerehrung des OKB und der erweiterten Vorstandssitzung in Borbeck. In Hartwarden in der Gemeinde Stadland im Kreisverband Wesermarsch treffen sich die Heimatvereine mit Fahnen zu einer Gedenkfeier

am Friesen-Denkmal und einem anschließenden Informations- und Gedankenaustausch im „Friesenheim“. Vertreter des OKB nehmen an den Neujahrsempfängen der Reservisten-Kameradschaften in Delmenhorst und Wilhelmshaven teil. Am 29. April findet dann die OKB-Delegiertentagung im Bereich der KK Landwürden, d.h. östlich der Weser in dem bis 1974 zu Oldenburg (früheres Großherzogtum Oldenburg) gehörigen

Gebiet statt. Im Laufe der nächsten Monate werden dann die einzelnen Schießwettbewerbe und Vergleichsschießen durchgeführt. Zudem finden besondere Veranstaltungen für Kameradinnen wie Kaffeetafeln, Besichtigungen und Fahrten statt. Ein Höhepunkt soll wieder der Volkslauf um das Zwischenahner Meer in Zusammenarbeit mit den Reservistenverbänden am 16. September (Beginn 9 Uhr vor der

historischen Mühle) durchgeführt werden. Je nach Lust und Können ist der Tag so angelegt, dass die Teilnehmer laufen, gehen, wandern und auch nur spazieren gehen können. Wichtig sind die Kameradschaftspflege und die Darstellung des Kyffhäuserbundes in der Öffentlichkeit. Im November folgen dann die Veranstaltungen zum Volkstrauertag.

**Der Landesverband gratuliert**

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung!

**Über 90 Jahre**

Richard Tauch, KK Edewecht  
Heinrich Hillman, KK Stuhr  
Dora Schote, KK Stuhr  
Wilhelm Witzke, KK Seefeld  
Hugo Ahlhorn, KK Seefeld  
Kurt Poppe, KK Abbehausen  
Horst Trepte, KK Abbehausen

**Über 85 Jahre**

Gerda Fricke, KK Bad Zwischenahn  
Helmut Schütte, KK Stuhr  
Hermann Barr, KK Seefeld  
Ilse Hadeler, KK Seefeld  
Walter Oetjen, KK Esenshamm  
Edo Hedemann, KK Esenshamm  
Wilma Hillmann, KK Stuhr  
Walter Harbers, KK Abbehausen  
Wilhelm Lübken, KK Abbehausen

**85 Jahre**

Karl Görke, KK Bad Zwischenahn  
Fitz Jagusch, KK Hude

Günter Lagerin, KK Abbehausen

**Über 80 Jahre**

Ruth Scholz, KK Bad Zwischenahn  
Olga Carsten-Frerichs, KK Bad Zwischenahn  
Arnold Hemken, KK Bad Zwischenahn  
Wolfgang Hesse, KK Stuhr  
Gisela Fettköter, KK Stuhr  
Wolfgang Kleinschmidt, KK Stuhr  
Ingrid Pilz, KK Abbehausen  
Friedrich Diers, KK Borbeck  
Josefa Sieve, KK Vechta

**80 Jahre**

Christine Schomker, KK Esenshamm

Ilse Lampe, KK Esenshamm  
Heinz Meyerdierks, KK Stuhr  
Hannelore Zwinnina, KK Hude  
Inge Rabe, KK Hude  
Hannelore Edzarts, KK Abbehausen  
Werner Thienken, KK Abbehausen

**75 Jahre**

Sieglinde Brunßen, KK Edewecht  
Gisela Lilienthal, KK Edewecht  
Gisela Klasing, KK Edewecht  
Almut Nietzold, KK Stuhr

**RHEINLAND-PFALZ**

**Geschäftsstelle des LV**

Claudia Schäfer  
Hunolstein 66  
54497 Morbach  
Tel. (0 65 33) 95 78 06  
E-Mail:  
patrickkrickel@aol.com  
Internet:  
www.kyffhauserbund-rlp.de

**Landespressereferent**

Karl F. Koch  
Talstraße 126  
55218 Ingelheim / Rhein  
Tel. (0 61 32) 43 59 09  
E-Mail:  
karl@karlkoeh.de

**Soldatenkameradschaft  
1873 e.V. Mainz-Mombach:  
Volkstrauertag**

Anlässlich des Volkstrauertages waren wieder viele Mombacher und Mitglieder der KK zur Feierstunde erschienen. In seiner Begrüßung betonte OV i.V. Herr Böcher die Tradition der Gedenkveranstaltung, die von Kulturdezernent a.D. Herr Krawitz deutlich auch als zukünftige Veranstaltung gewürdigt wurde.

Unser Trompeter, Herr Th. Lehr, trat in beeindruckender Weise mit dem „...guten Kameraden...“ auf.  
Der Landesverbandsvorsitzende Kamerad Patrick Krickel zeichnete ihn auf Grund seiner Treue



*V.li.: Th. Lehr, KK-Vorsitzender G. Lentz, Otto Schier.*

und Auftritt mit der Verdienstmedaille des Deutschen Soldaten Bundes, Landesverband RLP aus. Der Vorsitzende der KK

überreichte Herrn Th. Lehr am Ehrenmal 1866 - 1870/71 die hohe Auszeichnung.



*V.l.n.r.: Reinhard Kuhn, Detlef Brenner, Hildegard Widerstein, Maria Bodalo Parra.*

**22. Schlachtfest lockte viele nach Steinebach**

Zum 22. Schlachtfest lud die Kyffhäuser Kameradschaft Steinebach ein.

Sie hatten beim Dorfmetzger Fleisch von vier Schweinen bestellt. Unter Regie von Küchenchef Thomas Kötting tischte sie Krustenbraten, Wellfleisch, Leberkäse sowie Blut- und Leberwurst plus Beilage Sauerkraut und Püree, auf.

Schmalz- und Hausmacherwurst wurden auch in Gläsern verkauft.

Der Schwartenmagen in der Blase war im Nu ausverkauft.

Der Erlös ist für die Jugendarbeit bestimmt.

Vorsitzender Reinhard Kuhn ehrte auch die Sieger des Sauschießens:

Sieger wurde mit 3868 Ringen Detlef Brenner, Zweiter wurde Reinhard Kuhn, Dritte wurde Hildegard Widerstein. Jeder der drei Erstplatzierten erhielten einen Schinken, der sich noch in der Räucherammer befindet. Maria Bodalo Parra bekam für den elften und letzten Platz einen Schwartenmagen als Fairnesspreis.

Jeder Teilnehmer erhielt noch eine Fleischtüte, die jüngsten Schützen waren Niklas Brenner (14) und Melissa Kötting (17).



*Der Nikolaus ist da!*

## Nikolaus bei der KK Steinebach

Wie in jedem Jahr hatte sich auch dieses Jahr der Nikolaus bei der KK-Steinebach angekündigt. Mit leckerem Kuchen warteten die Kinder mit samt ihren Eltern und Großeltern auf sein kommen. Und dann klopfte es an der Tür. Da war er, mit seinem schönen roten Mantel und dem weißen Bart begrüßte er alle anwesenden. Nachdem der 1. Vorsitzende Reinhard Kuhn den Heiligen Mann auf das herzlichste willkommen geheißen hatte, las dieser eine schöne Geschichte von „Anna Nikolaus“ vor. Alle Kinder lauschten den Worten und zum Schluss gab es großen

Beifall. Und dann war es an der Zeit, dass er sein Goldenes Buch aufschlug um zu sehen ob auch alle Kinder immer lieb und brav gewesen waren. Aber er konnte nichts finden. Alle hatten das Jahr artig hinter sich gebracht. Somit bekam jedes Kind vom Nikolaus eine prall gefüllte Tüte. Zum Abschluss sangen alle Gäste noch gemeinsam ein paar Weihnachtslieder und verabschiedeten den Heiligen Mann mit der Bitte doch auch im kommenden Jahr wieder hier vorbei zu schauen, welches er mit einem lauten „Ho, Ho, Ho“ bejahte. Am Abend durften dann die Erwachsenen auch ihre Weihnachtsfeier mit einem guten Essen beginnen. In deren Ver-

## Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung!

**97 Jahre**  
Heinrich Freber, KK SK 1873 Mombach

**93 Jahre**  
Annemarie Knußmann, KK SK 1873 Mombach

**92 Jahre**  
Wilhelm Beck, KK Wackernheim 1872

**91 Jahre**  
Margarete Krollmann, KK SK 1873 Mombach

**90 Jahre**  
Friedrich Zalikowski, KK Wackernheim 1872

**87 Jahre**  
Else Zalikowski Else, KK Wackernheim 1872

**85 Jahre**  
Margot Ritzmann, KK SK 1873 Mombach  
Miro Kadlec, KK Staudernheim

**81 Jahre**  
Karl F. Koch, KK Wackernheim 1872

**80 Jahre**  
Irmgard Graf, KK SK 1873 Mombach  
Klaus Breuer, KK Trier Euren 1909  
Marlies Wilczoch, KK Wackernheim 1872  
Ludwig Kien, KK SV Graach  
Jürgen Becker, KK Heppenheim 1899  
Gernot Rausch, KK Heppenheim 1899  
Franziska Westbomke, KK 1896 Koblenz-Metternich

**75 Jahre**  
Joachim vom Hövel, KK SK 1873 Mombach  
Kurt Juli, KK SK 1873 Mombach  
Anke Hanakam, KK Trier Euren 1909

lauf wurden Georg und Gisbert Leukel noch für ihre 20jährige Mitgliedschaft geehrt. Mit Beendigung des Losverkaufs konnte auch die Tombola gestartet werden, welche von den Mitgliedern in mühevoller Arbeit zusammen getragen

worden war. Zum Abschluss dankte der 1. Vors. Reinhard Kuhn Allen für die geleistete Arbeit im ganzen Jahr und wünschte ein Frohes Fest und alles Gute für 2017.

## SACHSEN-ANHALT

Geschäftsstelle des LV  
Hartmut Apitius  
Breite Straße 65  
06537 Kelbra  
Tel. (03 46 51) 62 76  
E-Mail:  
lv.sachsenanhalt@  
hotmail.com

Pressereferentin  
Monika Pflug  
Austraße 9  
06537 Kelbra

## Kranzniederlegung der Kyffhäuserkameradschaft Kelbra

Wie in jedem Jahr legte die Kyffhäuserkameradschaft Kelbra am Kriegerdenkmal in Kelbra, sowie in den Ortsteilen Thürungen und Sittendorf am Volkstrauertag zum Gedenken der gefallenen Soldaten jeweils einen Kranz nieder.

*LV Vorsitzender Kam. Apitius mit dem Bürgermeister Herr Bornkessel.*



20jähriges Bestehen der Schützenkameradschaft Bennungen im Kyffhäuserbund e.V.



1. Vorsitzender der SK Bennungen Jörg Wernecke mit dem Leiter der Verbandsgemeinde Südharz, Herr Rettich.



V.I.: Der „alte“ Schützenkönig Kam. Koch, Schießwart Kam. Bösenroth und Kam. Wernecke bei der Übergabe der Schützenscheibe an den neuen Schützenkönig Kam. Knopf (re.).

Vor 20 Jahren kam in Bennungen die Idee auf, eine Schützenkameradschaft des Kyffhäuserbundes e.V. wieder neu zu gründen. Am 22.02.1996 fand die offizielle Unterzeichnung der Gründungsurkunde statt, mit damals 13 Mitgliedern. Im November 2016 feierten

nun die 26 Kameradinnen und Kameraden der Schützenkameradschaft Bennungen ihr 20jähriges Bestehen. Dazu fanden sich viele Gäste und Kameradschaften in dem Vereinshaus zusammen, welches sich die Mitglieder in Eigenregie mühevoll hergerichtet haben und es

seit dem Jahr 2010 nutzen. Der Leiter der Verbandsgemeinde Südharz Herr Rettich hat es sich nicht nehmen lassen, ebenso der LV des Kyffhäuserbundes Kamerad Hartmut Apitius zu den ersten Gratulanten zu zählen. Sie ehrten die Arbeit der Schützenkameradschaft und wünschten weiterhin ein gutes Gelingen für ihre kommenden Vorhaben. Es folgten weitere Gratulationen und Präsenten von den Kameradschaften aus Kelbra und Tilleda, von den befreundeten Schützenvereinen und von den Ortsvereinen.



Kam. Hamlink überreicht eine Ehrenscheibe der KK-Tilleda.

Nun war es an der Zeit, den neuen Schützenkönig bekannt zu geben. Die Königswürde hat sich der Kamerad Jochen Knopf erkämpft. Gratulation!

kameradschaft Bennungen weiterhin alles Gute für die nächsten 20 Jahre. *Monika Pflug*

Gern übernahm der Landesvorsitzende von Sachsen - Anhalt Kam. Hartmut Apitius die angenehme Aufgabe, die Auszeichnungen an die Mitglieder zu überreichen (siehe Bilder). Der Landesverband Sachsen – Anhalt wünscht der Schützen-

**Der Landesverband gratuliert**

... allen Kameradinnen und Kameraden welche in den Monaten Februar, März und April 2017 Geburtstag haben, ein Jubiläum oder einen persönlichen Ehrentag begehen können, recht herzlich und wünscht alles Gute. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung und eine gute Gesundheit für die Zukunft. Hartmut Apitius Landesvorsitzender

**Spruch auf den Weg**  
Sei du selbst die Veränderung,  
die du dir wünschst für diese Welt.  
*Mahatma Gandhi*



Verdienstkreuz 2. Klasse: (v.l.) Kam. Jörg Wernecke, Kam. Rheinshaus, Kameradin Wernecke, Kam. Müller und Kam. Bösenroth.



(V.l hinten): Verdienstkreuz 1. Klasse: Kam. Hergl, Kam. Hamlink und Kam. Knopf;  
(V.l. vorne): Verdienstkreuz 2. Klasse Kameradin Helmbold, Kyffhäuser Verdienstmedaille Kameradin Knopf und Kam. Gremmer.



Kameradin Apitius übergibt ein Präsent der KK-Kelbra.

## SCHLESWIG-HOLSTEIN

**Kyffhäuserbund e.V.**  
**Landesverband**  
**Schleswig-Holstein**  
 Postfach 2963  
 24028 Kiel  
 Tel. (04 31) 56 78 55  
 E-Mail:  
 kyffhaeuserbund.kiel@freenet.de  
 www.kyffhaeuserbund-schleswig-holstein.de

### Der Landesverband gratuliert

... allen, die in den zurückliegenden Monaten Geburtstag, ein Jubiläum oder einen anderen Ehrentag begehen konnten.  
 Unseren Erkrankten wünschen wir baldige Genesung und viel Gesundheit für die Zukunft.

### KK Heiligenhafen: Adventszauber

Im grünen Herzen Deutschlands, am Kyffhäusergebirge, befindet sich der kleine, malerische Kurort Bad Frankenhausen. Bereits Anfang des Jahres wurde eine 3-tägige Busreise, der Kyffhäuser Kameradschaft Heiligenhafen, dorthin geplant.

### Kyffhäuserpaar feierte Goldene Hochzeit

50 Jahre Zusammengehörigkeit haben Beate und Hermann Drews bereits in ihrer Ehe erreicht. Am 10. Dezember feierten sie ihr goldenes Ehejubiläum. Davon haben beide 33 Jahre die Busenwurther Kyffhäuserkameradschaft maßgeblich in ihrer Entwicklung unterstützt.

So war Hermann Drews zunächst Schießwart, später dann sogar Schießwart und erster Vorsitzender. Auch jetzt ist er immer noch Vorsitzender und beide Schießen und Kegeln noch erfolgreich mit. Beate war im Verein als Frauenwartin tätig und hat sich zur Mitgliederwerbung auch viele Jahre um ein

### KK Heiligenhafen: Grünkohlessen

Auch in diesem Jahr fand wieder einmal das traditionelle Grünkohlessen der Heiligenhafener Kyffhäuser, im Vereinslokal „Nordpol“, statt. Am Sonntag, den 29.01.2017 begrüßte die erste Vorsitzende Gitta Berg gegen 17.30 Uhr alle anwesende Mitglieder und

Endlich war es soweit, alle freuten sich riesig auf eine adventliche Reise, welche ihren ersten Stopp auf dem Adventsmarkt in Goslar machte, bevor das Hotel in Bad Frankenhausen erreicht wurde. Am nächsten Tag stand die Barbarossahöhle zur Besichtigung an. Hier bot sich den Besuchern eine faszinierende Sehenswürdigkeit aus Natur und Geschichte an, phantastische Farbspiele des Gesteins und schimmernde Seen. Anschließend ging die Fahrt weiter zum Burghof auf den Kyffhäuser, wo gemeinsam auf dem Weihnachtsmarkt in „Friedrichs Bergpalast“ zu Mittag gegessen wurde. Gestärkt wurde danach das Kaiser-Wilhelm-Nationaldenkmal auf dem Kyffhäuser besichtigt. Auch dieser Tag endete in geselliger und lustiger Runde in der Hotelbar. Am letzten Tag startete dann, nach einem reichhaltigen Frühstück,

Freunde. Besonders begrüßt wurden die Königin Jessica Chappa-Kelm, der Schießwart und Kreisvorsitzende Reinhard Kelm, die Prinzessin Gitta Griebel, der Landesvorsitzende Dieter Griebel, der Landes- und Volkskönig Thomas Arlt, die Kreisfrauenwartin Petra Hopp, sowie die Kameradschaften Neukirchen, Testorf, und Probstierhagen.

Die erste Vorsitzende zeigte sich sehr erfreut, dass so viele der Einladung gefolgt sind. Bei netten Gesprächen und leckerem Essen verging der Abend wie im Fluge. Ein besonderer Dank ging an den Vereinswirt und seinem Team. Wieder einmal ein gelungenes Grünkohlessen.

eine Führung durch Bad Frankenhausen, wobei das markante Wahrzeichen der Stadt bewundert werden konnte. „Der schiefe Turm“ neigt sich

deutlich stärker als das Bauwerk in Pisa. Doch alles Schöne geht einmal vorbei und so musste schwerer Herzens die Heimreise angetreten werden.



Die begeisterten Teilnehmer der KK Heiligenhafen.



Beate und Hermann Drews feierten ihre Goldene Hochzeit.

Dorfschießen mit ansässigen Vereinen gekümmert.

Ihre Energie durfte auch im Kreisverband nicht fehlen. So

war Hermann einige Jahre stellvertretender Kreisschießwart. Als der Beruf als Milchkontrollor immer mehr Zeit in Anspruch nahm, stellte er seinen Posten zu Verfügung. Seine Ehefrau arbeitete sogar einige Jahre als Teilzeitkraft für den Landeskontrollverband mit, als es noch genug landwirtschaftliche Betriebe gab. Diese beiden gingen in ihrer Ehe, Freizeit und Beruf gemeinsam durchs Leben. Als die Frauenarbeit im Kreisverband Dithmarschen zum Erliegen kam, wurde Beate Drews als Kreisfrauenwartin gewählt und kümmert sich jährlich insbesondere um den Kreisausflug und dem Kreiserntedankfest. Jetzt gilt es den beiden noch viele gemeinsame unbeschwertere Jahre zu wünschen und alle Zeit ein „Gut Schuss“.

## Bundesmeisterschaft 2016

Nach dreijähriger Pause wurde im neuen Landesverband Kreis Herzogtum Lauenburg, am 18. September 2016, wieder auf dem Schießstand der KK Güster um die Bundesmeisterschaften in den angebotenen Disziplinen des Kyffhäuserbundes geschossen. Die gute Anzahl der Starts, 139 Kameradinnen und Kameraden hatten sich über die Landesmeisterschaft qualifiziert, belegt, dass mit Freude und guten Platzierungen dem Schießsport Rechnung getragen wurde. Bereits auf der 1. Landesversammlung konstatierte der Landesschießwart, Jürgen Prüß, dass mit der Durchführung der Landes- und Bundesmeisterschaft in heimischen Gefilden wieder Ruhe auf der Ebene des Schießsports eingeleitet ist. Aus dem Landesverband wurde Klaus Henschel Bundessieger in der Disziplin Luftgewehr Auflage, Alt Einzel. 4 zweite und 3 dritte Plätze waren die Ausbeute auf den Medaillenrängen. Auch in den Mannschaftswettbewerben konnten gute Plätze belegt werden.

## Terminvorankündigungen:

### Landesverbandsversammlung:

Unsere Landesverbandsversammlung wird am 06.05.2017 in Weddingstedt KV Dittmarschen stattfinden. Außer den turnusmäßigen Wahlen sind Wahlen für die z.Zt. vakant gewordenen Posten durchzuführen. Im einzelnen sind dieses  
Beisitzer  
Pressewart  
Jugendwart  
Referent für Öffentlichkeitsarbeit  
Referent für Reservistenangelegenheiten

### Wandertag

Am 08. 07. 2017 wird die Kameradschaft Neukirchen im KV Oldenburg wieder einen Wandertag durchführen. Es werden wieder Strecken von 5 KM, 10 KM, und 20 KM gewandert. Die Streckenführung ist in einer landschaftlich schönen Gegend auf der Halbinsel Wagrien gesäumt von der Howachter Bucht und der Lübecker Bucht

### Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung!

#### 96 Jahre

Max Peters, KK Hohenlockstedt

#### 93 Jahre

Edgar Puch, KK Emkendorf  
Günter Thimmian, KK Probstierhagen

#### 92 Jahre

Karl Christian Strandberg, KK Rieseby  
Johannes Kröpelin, KK Ratekau

#### 91 Jahre

Heinrich Dührsen, KK Bargstedt

#### 90 Jahre

Franz Rönnä, Veteranenkameradschaft

#### 85 Jahre

Hans-Hermann Koll, KK Weddingstedt  
Hans-Heinrich Ehlers, KK Nindorf

Klaus Ohrt, KK Nindorf  
Hartwig Pingel, KK Großenaspe  
Anton Brandt, KK Heiligenhafen

#### 80 Jahre

Karla Gericke, KK Ratekau  
Joachim Stoeven, KK Ratekau  
Hans Schlichting, KK Haffkrug  
Egon Trede, KK Sarzbüttel  
Heinrich Heesch, KK Neufeld  
Hermann Godt, KK Emkendorf  
Hans-Hermann Sibbert, KK Bargstedt

#### 75 Jahre

Eugen Heitmann, KK Kiel  
Klaus Kohlsaas, KK Beschen-  
dorf  
Gertrud Diemann, KK Bargfeld/Stegen  
Uwe Köpke, KK  
Owschlag/Brekendorf  
Jürgen Guber, KK  
Owschlag/Brekendorf  
Uwe Lill, KK Rieseby  
Ursula Nickels, KK Eddelak  
Arno Schallhorn, Veteranenkameradschaft  
Ernst Thode, KK Schafstedt

#### Goldene Hochzeit

Beate und Hermann Drews, KK Busenwirth

## KREIS HERZOGTUM LAUENBURG

Landesverband  
Kreis Herzogtum  
Lauenburg e.V.  
Carl-Friedrich Busch  
Dörpstraat 17  
23919 Niendorf  
bei Berkenthin  
Tel. (0 45 44) 12 95  
E-Mail: mb.busch@freenet.de  
www.kyffhaeuserbund-  
lv-lauenburg.de

Landespressereferent  
Holger P. Reimer  
Nüssauer Weg 14  
21514 Büchen  
Tel. (0 41 55) 8 23 10 61  
Mobil (01 71) 2 80 00 20  
E-Mail: HolgerR@  
t-online.de

## LV Kreis Herzogtum Lauenburg e.V.:

### Pucksäckchenaktion kam sehr gut an

Auch in diesem Jahr waren die Frauen aus dem Landesverband fleißige Hersteller von Pucksäckchen für das DRK-Krankenhaus Mölln-Ratzeburg. Das Team um die Landesfrauenbeauftragte, Bärbel Clasen, hatte erstmals am 09. Juli 2015 25 Pucksäckchen an des Krankenhaus übergeben. Die Empfänger aber auch die Krankenhausleitung war begeistert von dieser Aktion, so dass die Damen um die Referentin, Marianne Busch, Christa Koffler und Monika Hobusch, sich an die Arbeit machten und am 24. September 25 und 15, Dezember 30, sowie im Jahre 2016 am 08. Juli 40 und wieder zur



*V.li.: Antje Klare, Landesvorsitzender Carl Friedrich Busch, Elke Studt, Frauenreferentin Bärbel Clasen, Mariola Anders, Marianne Busch und Christa Koffler.*

Weihnachtszeit am 09. Dezember 70. Im Beisein des Landesvorsitzenden Carl Friedrich Busch übergaben die Damen 70

Pucksäckchen an die Stationsleitung Frau Mariola Anders, Elke Studt und Antje Klare.

## Landesversammlung des LV Kreis Herzogtum Lauenburg e.V. 2016

Die 1. Ordentliche Landesversammlung, des Landesverbandes des Kreis Herzogtum Lauenburg e.V. begann mit einer Kranzniederlegung am Ehrenmal der Gemeinde Krummesse. Unter dem Kommando des stellvertretenden Landesvorsitzenden, Holger P. Reimer, marschierten alle Fahnen des Landesverbandes mit den Gästen und ersten Delegierten, sowie dem amtierenden Bürgermeister der Gemeinde Krummesse, Hans-Peter Fiebel-



**Präsident Heinz Ganz in der Diskussion mit den Delegierten.**

korn. Am Ehrenmal sprach der Landesvorsitzende Carl-Friedrich Busch, nach der Kranzniederlegung, mahnende Worte und gedachte der Gefallenen Soldaten der beiden Weltkriege und den Soldaten die ihr Leben im Einsatz fern der Heimat verloren haben.

Pünktlich um 12:30 Uhr wurden alle Delegierten und Gäste auf das herzlichste durch den Landesvorsitzenden begrüßt. Ein ganz besonderer Gruß ging an den anwesenden Präsidenten des Kyffhäuserbundes, der bereits am Vorabend angereist war und durch den Landesvorsitzenden in den neuen Landesverband eingewiesen wurde. Ebenfalls wurden die Vertreter der Kreissparkasse Christian Pein und Thomas Helmke sowie die Landeskönigin Sandra Günter willkommen geheißen. Es wurde im Plenum der verstorbenen Kameradinnen und

Kameraden des Landesverbandes gedacht und insbesondere dem am 11.11. 2016 verstorbenen Vizepräsidenten des KB Wolfgang Rosendahl, der am 18.11. in Bochum beigesetzt wurde.

Der amtierende Bürgermeister der Gemeinde Krummesse überbrachte die besten Grüße der Gemeindevertretung und des erkrankten Bürgermeisters. In seinen Grußworten war er voll des Lobes über die Aktivitäten des Kyffhäuserbundes. Von der Kreissparkasse sprach der Filialleiter Berkenthin Herr Pein die Grußworte und versprach in einem anderen Tagesordnungspunkt sich nochmals zu melden. Der Präsident des Kyffhäuserbundes, Heinz Ganz, war der Einladung zur 1. Landesversammlung gerne gefolgt und überbrachte die herzlichsten Grüße der Bundesebene. Er lobte den Landesverband über das schnelle Entstehen und der Erlangung der Eigenständigkeit innerhalb des Kyffhäuserbundes. Bevor man in die Tagesordnung einstieg wurden durch den Landesvorsitzenden und Präsidenten folgende Ehrungen vorgenommen.

Kyffhäuserverdienstkreuz II. Klasse für Günter Thielecke von der KK Oldenburg  
Kyffhäuserverdienstkreuz I. Klasse für Günter Anderson von der KK Gudow  
Kyffhäuserverdienstkreuz im Eichenkranz für Hans Wulff von der KK Einhaus  
Kyffhäuserverdienstkreuz im Eichenkranz für Horst Tornau von der KK Oldenburg  
Kyffhäuserverdienstkreuz im Eichenkranz für Wilhelm Buuck von der KK Ratzeburg  
Weitere Ehrungen erfolgen durch den Präsidenten des Kyffhäuserbundes Heinz Ganz: Den Kyffhäuserverdienstorden des Präsidenten erhält der Landesvorsitzende Carl-Friedrich Busch.

Die höchste Auszeichnung, die der Kyffhäuserbund zu vergeben hat bekam Holger-Peter Reimer von der KK Güster. Ihm wurde das Kyffhäuserverdienstkreuz I. Klasse am schwarz-weißem Band für sein Wirken um die Kyffhäuser verliehen. Als Versammlungsleiter wird Kamerad Reimer von der KK



**Fahnenübergabe durch KSK.**



**Der Versammlungsleiter lässt abstimmen.**

Güster gewählt, der die 1. Landesversammlung in seiner bewährten Art leitete.

Der Landesvorsitzende gab den Lagebericht des Landesverbandes wieder und konstatierte, dass er mit dem was in den letzten 6 Monaten geschafft wurde Seinesgleichen sucht.

Die Referenten des Landesverbandes hatten ihre Berichte schriftlich vorgelegt, so dass nur wenige Ergänzungen vor Ort nötig waren. Die Referentin für Frauen, Familie und Soziales teilte mit, das die Fertigung von Pucksäckchen mit zurzeit 160 Stück ein super Ergebnis ist. Eine Sammlung für Material wurde auf der Landesversammlung durchgeführt und einen Antrag über einen Zuschuss wurde einstimmig beschlossen, so dass ca. 120 weitere Pucksäckchen hergestellt werden können. Die Pucksäckchen werden dann kostenfrei an das Krankenhaus in Ratzeburg, zur Weitergabe und Mitnahme an die Mütter gegeben. Der Presereferent bat um die Hergabe von Berichten über die Aktivitäten an der Basis und forderte die Kameradschaften auf, in den örtlichen Medien vorstellig zu werden.

Der Landesschießwart zeigte sich erfreut über die Beteiligung der Schießwettbewerbe auf Landes- und Bundesebene. Gab die Termine für 2017 bekannt und zeigte auf, dass bei der nächsten Schießwartetagung der Sportausschuss gemäß der Satzung zu wählen ist. Durch den Schatzmeister wurde der Kassenbericht vorgetragen und durch die Rechnungsprüfer ohne Beanstandung zur Entlastung des Vorstandes vorge-schlagen.

Der Haushaltsentwurf lag dem Plenum tabellarisch vor und wurde für die Jahre 2017/2018 mehrheitlich beschlossen. Ein Höhepunkt der Landesversammlung war der einstimmige Beschluss zur Anschaffung einer Landesfahne. Die Vertreter der Kreissparkasse Berkenthin hatten diese Fahne bereits im Gepäck mitgebracht und enthüllten sie zur Übergabe, unter großen Beifall der Delegierten, an den Landesvorsitzenden. Der Kamerad Jörg Balk hatte aus seinem Fundus die dazugehörige Fahnenstange mit dem Kyffhäuseremblem sowie die Fahnennägel mitgebracht. In Absprache mit dem Präsidenten wurde die Landes-

fahne durch ihn geweiht. Alle Kameradschaftsfahnen berührten die Jungfräuliche mit ihrem Tuch und der Präsident Heinz Ganz hielt die Rede zur Wei- hung der Fahne. Zur Erinne- rung gab es für alle Fahnen ein Fahnenband durch den Landes- vorsitzenden zur Erinnerung an diesen Akt. Durch den Präsi- denten wurde die Landesfahne mit

dem Fahnenband des Kyffhäu- serbundes bestückt. Von den vereinigten Stadtwer- ken Media GmbH Nusse wurde dem Landesverband ein Lan- desbanner gestiftet. Der Präsident gab ein State- ment über den Zustand und Ar- beitsweise des Kyffhäuser- bundes und stellte sich den Fra- gen der Delegierten. Der Ver-

sammlungsleiter bedankte sich bei den Delegierten für das di- ziplinierte Verhalten und den sachlichen fundierten Diskuss- ionsbeiträgen. Der Landesvorsitzende übergab an die Sparkasse, den Vereinig- ten Stadtwerken, und dem Ka- meraden Jürgen Balk eine Dankesurkunde für die ein- drucksvollen Spenden.

Der Kamerad Jürgen Henschel erhielt ein Buch mit Widmung des Landesvorsitzenden. Carl - Friedrich Busch bedankte sich bei seiner Kameradschaft, der KK Krummesse, für die Organi- sation, der Zubereitung der zahlreichen Torten und wün- schte den Delegierten unfall- freien Heimweg.

## Großmutter fehlte beim Lottoabend in Güster

Am ersten Freitag im Dezember lädt der Vorsitzende der KK Güster, Holger P. Reimer, seit 7 Jahren um traditionellen Lotto- abend auf den Schießstand der Kyffhäuserkameradschaft ein. In 10 Spielrunden werden 100 Preise ausgelobt. Besondere Zahlen, die nicht als Zahl geru- fen werden, werden vor Spiel- beginn bekanntgegeben. 17 = Jungfrau, 65 = Rentner, 88 = Ta- chundtachtendlich, und 90 ist die Großmutter. In allen Spiel- runden wurde durch den Vor-



Rege Teilnahme am traditionellen Lottoabend.

sitzenden kein einziges Mal die Großmutter gezogen. Am Ende konnten sich aber alle auf dem Spielbrett von dem Vorhanden-

sein der Großmutter überzeu- gen. Es wurde 100 Mal Pott gerufen und alle Teilnehmer waren be-

geistert und versprochen im nächsten Jahr am ersten Freitag im Dezember wieder dabei zu sein.

### Der Landesverband gratuliert

... allen, die in den zurücklie- genden Monaten Geburts- tag, ein Jubiläum oder einen anderen Ehrentag begehen konnten. Unseren Erkrankten wün- schen wir baldige Genesung und viel Gesundheit für die Zukunft.

## SÜDHANNOVER – BRAUNSCHWEIG

Geschäftsstelle des LV  
Gartenstraße 3c  
38272 Burgdorf / OT Berel  
Tel. (0 53 47) 94 12 89  
Fax (0 53 47) 94 14 41  
E-Mail:  
kyff-shb@web.de  
www.kyffhaeuserbund-  
lv-shb-ev.de

Landespressereferent  
Reinhold Groß  
Heinrich-Kinkel-Straße 5  
38271 Oelber a. w. Wege  
Tel. (0 53 45) 17 41  
Fax (0 53 45) 4 92 23  
E-Mail: b-rg-oelber@  
t-online.de

KK Weende:

## Ein Königsball voller Spontanität mit Spendensammlung für die Elternhilfe für das krebserkrankte Kind e.V.

Im September 2016 fand der alljährliche Königsball der Ka- meradschaft Weende statt. Tra- ditionell empfing das scheidende Königspaar Man- fred Fahldiek und Kathrin Ahl- brecht die Vereinsmitglieder und Gäste, unter anderem den Ortsbürgermeister von Weende Hans-Albert Ludolph und die amtierende Volkskönigin Mari- anne Speidel, mit einem klei- nen Präsent in Form eines Lottoscheins. Alle Anwesenden waren begrüßt und es waren noch acht Lottoscheine übrig. Diese wurden vom Königspaar ganz spontan dem Ortsbürger- meister Hans-Albert Ludolph zur neutralen Kontrolle mit der Bitte, einen eventuellen Ge- winn an das Elternhaus kreb- sranker Kinder zu spenden, übergeben. Als kein Gewinn zu verzeichnen war, spendete Herr



Die Spendenübergabe.

Ludolph ganz spontan 50,- € für die gute Sache. Jetzt nahm die spontane Idee zur Spenden- sammlung endgültig seinen Lauf. Bei einem Abend mit Aus- zeichnungen, Ehrungen, Musik und Tanz wurden 350,- € ge- sammelt. Am 11. Oktober 2016 wurde diese Summe an die Ge-

schaftsführerin Frau Hildebrandt- Linne von der stellv. Vorsitzen- den im Rahmen eines Besuches übergeben. Der Vorstand der Kameradschaft bedankt sich für den tollen Abend und bei allen Spendern und hofft auf Nach- ahmer.



*Stellv. LVV Reinhold Groß überbringt Fritz Pieper die Glückwünsche des KB und LV.*

## KK Elvershausen: 100. Geburtstag von Fritz Pieper

Zum 100. Geburtstag von Fritz Pieper gratulierte die Kameradschaft mit einer Abordnung

und Präsent recht herzlich. Im Namen des Präsidenten Heinz Ganz überbrachte stellv. LVV Reinhold Groß die Glückwünsche des KB und des LV Südh. – Braunschweig, gleichzeitig überreichte er die Ehrenur-



*Wolfgang Hippler, stellv. Vors. und Helmut Rode Vors., der Kameradschaft Elvershausen gratulieren herzlich im Namen aller Mitglieder.*

kunde des KB an den Jubilar. Da der Jubilar im Seniorenheim Lindau wohnt, war er doch sehr überrascht über die vielen Gäste, welche aus Nah und Fern aus diesen Anlass angereist waren. In seiner Kameradschaft

war Fritz Pieper als Sportschütze mit LG sehr bekannt, mit der Mannschaft Elvershausen holt er viele Landes- und Bundessiegerplätze.

## KK Rühren: Wechsel im Vorstand

Im Vereinslokal der Kameradschaft Rühren fand die diesjährige Jahresversammlung statt. Trotz Schnee und Eisglätte folgten die Mitglieder der Einladung. Neben den neugewählten BG Karl Urban waren KVV Günter Lach und LPR Reinhold Groß als Gäste anwesend. Für Kurt Reum war es seine letzte Versammlung als Vors, er gab aus gesundheitlichen Gründen das Amt in jüngere Hände. Das Jahr 2016 war wieder mit vielen Veranstaltungen der Kameradschaft belegt. Leider gab es eine Veranstaltung, die wegen sehr geringer Beteiligung kurzfristig abgesagt werden musste und zwar der beliebte Kyffhäuserball. Die Teilnahme an anderen Veranstaltungen waren immer sehr gut mit Mitgliedern vertreten, so war man bei der LV Tagung in Jühnde, es fand eine Tagesfahrt nach Leipzig statt, Teilnahme am Dorfgemeinschaftsfest. Das Weinfest war sehr gut besucht, ebenso das Bürgerfrühstück. Auch die

Pflege der Ehrendenkmäler kam in letzten Jahr nicht zu kurz, die Jugend der Kameradschaft hatte ihren Einsatz beim Umwelttag. Ein Superergebnis wurde bei der Sammlung für die Kriegsgräberfürsorge erzielt. Zurzeit hat die Kameradschaft 247 Mitglieder, 5 Neuanmeldungen liegen für das Jahr 2017 bereits vor. Auch im sportlichen Bereich konnte die Kameradschaft sehr viele Kreis-, Landes- und Bundessieger stellen. 146 Teilnehmer nahmen am Schweinepreisschießen der Kameradschaft teil. Im Sozialbereich wurden wieder viele Herzkissen von den Damen hergestellt, an vielen Veranstaltungen waren die Kameradinnen sehr aktiv, auch im sportlichen Bereich. Die Jugend veranstaltete wieder das Eltern und Betreuerschießen, welches abermals gut angenommen wurde. Erstmals wurde mit der Jugend eine 2 Tagesfahrt in den Movie-Park unternommen. Gut besucht war auch die Weihnachtsfeier mit Bowlen. Für das Jahr 2017 ist wieder ein Jugendzeltlager ge-

plant. Neben den Ehrungen für Mitglieder wurde 3x das KVK II verliehen, Dominik Ühleke wurde mit den KVK im Eichenkranz geehrt. Außerdem gab es Urkunden und Ehrenabzeichen vom VDK für die Spendensammler der Kriegsgräberfürsorge. Bei den anschließenden Neuwahlen gab es nur 2 Verän-

derungen, Vors. wurde Dominik Ühleke und als sein stellv. wurde Stephan Herter gewählt. Anschließend wurde Kurt Reum zum Ehrenmitglied ernannt, stehender Applaus dankte diesen Kameraden für seine jahrelange geleistete Arbeit zum Wohle der Kameradschaft und des KB.



*Gruppenbild aller Geehrten, ganz rechts stehend KVV Günter Lach, 3.v.r. Kurt Reum und 4.v.l. Vors. Dominik Ühleke.*

**KK Wulften:  
Kleinkaliberschießen**

Ende September beendete die Kameradschaft die Saison im Kleinkaliberschießen. Neben dem An- und Abschießen ergab sich ein verkürzter Zeitraum von nur 7 Schießtagen. Teilweise spiegelte sich das in den Schießergebnissen wider die etwas unter den gewohnten Höchstergebnissen blieben. Dass nicht immer die Sieger von vorn herein feststehen, bewies die beste Schützin des Abschießens Hannelore Köhler. Noch nicht lange dabei reichten ihr bei 15 Schuss 111 Ringe um den 1. Platz unter den Damen einzunehmen und nahm auch

noch gleichzeitig den Schnapszahl-Pokal in Empfang. Als erfolgreichster Schütze einmal mehr setzte sich Thomas Bähr mit 129 Ringen bei den Herren durch, der auch gleichzeitig noch die Ehrenscheibe erhielt. Auf die Ehrenscheibe waren 2 Schuss abzugeben, ebenfalls in einer Distanz von 50 Metern. Die besten Schüsse auf die Ehrenscheiben erzielten bei den Damen Sabine Bähr und bei den Jugendlichen Janis Sindram.

Das übliche Vesper beim Abschießen entfiel zugunsten des Lokalbesuchs beim „Zum Alberto“ aus. Bei den italienischen Köstlichkeiten ließen die KK-Schützen den Tag ausklin-



**Die erfolgreichen Schützinnen und Schützen nach der Siegerehrung.**

gen. Geleitet wurde das Abschießen vom neuen Männer-

schießwart Jens Löbermann.

**KK Tapfenbeck:  
2016 war ein schwieriges Jahr für die Kameradschaft**

In der gut besuchten Jahresversammlung konnte Vors. Reinhold Wrieske neben den Mitgliedern auch BG Ronald Mittelstädt und von der GS des LV Südh.-Braunschweig, Wolfgang Wöllke, herzlich begrüßen. In seinen Jahresbericht ging der Vors. besonders auf die Probleme des Jahres 2016 ein. Nach Beanstandungen bei der Abnahme des Schießstandes mußte von der Kameradschaft sehr viel Geld aufgebracht werden, um weiterhin den Schießbetrieb durchzuführen. Viele Arbeiten am Schießstand wurden in Eigenleistung erbracht, besonders bei dem Einbau der Luftabzugsanlage. Die Gemeinde unterstützte die Kameradschaft mit

einen Zuschuß für die Umbauarbeiten im Schießstand, dafür bedankte sich im Namen der Kameradschaft Vors Reinhold Wrieske besonders beim BG. Ein weiterer Schwerpunkt war die plötzliche Abmeldung des LV Niedersachsen vom KB und Anmeldung zum BKV. Zu diesem Punkt hatte sich die Kameradschaft zum Wechsel nach LV Südh.-Braunschweig entschlossen und wird sich dem KV HE-WOB anschließen. Als Gäste im neuen KV war man bereits auf der SW-Tagung und auf der KV Arbeitstagung anwesend. Natürlich hatte sich die Kameradschaft auch an vielen Veranstaltungen des KV Gifhorn beteiligt. Beim KV-Fest wurde unsere Kamd. Magdalene Janz zur Kreiskönigin (Disziplin LG-AL) gekrönt. Ebenfalls mit einer Abordnung nahm man an der Veranstaltung in Hoitlingen teil (100-jähriges Bestehen). Eine Weihnachtfeier fand in Calber-



**Gruppenbild der Jahresbesten Schützen 2016:  
V.li.: Wolfgang Wöllke (Geschäftsführer LV Südh.-BS), Hermann Fischer (Jahresbester EM), Marco Strietzel (Jahresbester SPGK), Dietmar Kolley (neuer stellv. Vors.), Patrick Terpoorten (Waffen- und Gerätewart), Reinhold Wrieske (Vors. und Jahresbester KK), Hans-Ulrich Waibel, Uta Krischke (Ehrung für 20-jährige Mitgliedschaft und Jahresbeste LG).**

lah statt, es nahmen 29 Kameraden daran teil. Zum Jahreswechsel wurde von der Gemeinde eine neue Bestuhlung für das Sportheim angeschafft. Herzlichen Dank nochmals an die Gemeinde. Zurzeit hat die

Kameradschaft 67 Mitglieder, es gab 6 Austritte und 4 Neueintritte. Es folgten nun Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft im KB von 10- bis 30 Jahre und die Ehrung der besten Schützen im Jahr 2016.



**KK Rühren:  
Kurt Reum wurde einstimmig zum Ehrenmitglied**

Nach langen Jahren als Vors. der Kameradschaft Rühren legte Kurt Reum das Amt als Vors. nieder. Über 10 Jahre hatte er die Kameradschaft nach innen und außen vertreten, er war als Vors. sehr aktiv, (trotz eines schweren Unfall führte er das

Amt als Vors. weiter), ebenfalls im KV HE-WOB war er als Mitglied des Vorstandes immer zum Wohle des KB dabei. Beim Landes- und Bundesschießen stellte er sich freiwillig als Funktionspersonal zur Verfügung. Im Schießsport war er bis heute

immer sehr aktiv, mal als Einzelschütze oder mit der Mannschaft konnte Kurt Reum sehr viele Landes- und Bundessiebertitel erreichen, Höhepunkt war der Titel des Bundesschützenkönigs im Jahr 1997.

*Ehrenmitglied Kurt Reum.*

## KV Northeim: Kreissiegererhebung 2016



*Gruppenbild der Kreissieger und Kreiskönige mit KVV Henning Pütz (rechts außen). Schülerkönig Finn Leon Deppe, Jugendkönig Lars Lüer, Damenkönigin Katharina Zimmermann (fehlt), König Bernd Lux, Alterskönigin Sigrid Strohschneider-Glaser, Alterskönig Karl-Heinz Rusteberg (fehlt). Die Könige kniend und stehend mit Kette und aller anwesenden Kreissieger. Die Kreiskönige kommen alle aus der Kameradschaft Suterode.*



*Die Sieger der Ehrenscheiben wurden auf der Kreissiegererhebung des KV Northeim geehrt, v.li.: Pascal Schulze, Sarah Elena Brinkmeier und Bernd Lux (alle Suterode) und KVV Henning Pütz.*

## KK Nordsteimke: Sehr gute Beteiligung beim Preisschießen

Am letzten Oktoberwochenende fand das öffentliche Preisschießen der Kameradschaft Nordsteimke statt. Geschossen wurde mit dem Luftgewehr, sitzend aufgelegt auf Teiler. Während die Teilnehmerzahl am Samstag noch recht verhalten war, kamen am Sonntag dafür umso mehr Teilnehmer. Zur Siegerehrung mit anschließendem Essen konnten über 50 Personen begrüßt werden, teilweise Mitglieder, teilweise Ortsansässige und zum Teil auch Auswär-

tige (u.a. aus Hehlingen, Vorsfelde, Twieflingen und Salzgitter). Vors., Rüdiger Werner, war von der Teilnehmerzahl angenehm überrascht (waren es in den letzten zwei Jahren jeweils 30 Teilnehmer). Erfreulicher Weise erhielt auch dieses Jahr, wie es in Nordsteimke Tradition ist, jeder Teilnehmer einen Fleisch- oder Wurstpreis. Der größte Fleischpreis, und damit der 1. Platz, ging an Marzella Kühn, die ihr Glück gar nicht fassen konnte. Sie hatte mit 60,2 den niedrigsten Gesamtteiler. Über den 2. Platz freute sich Frank Geweke mit einem Gesamtteiler von 68,2. Ganz dicht gefolgt von Brigitte Gehrke die einen Gesamtteiler



*Gespannt warten die Teilnehmer auf die Preisverteilung vom Preisschießen, welche Vors. Rüdiger Werner und 1. SW Gerhard Mannkopf (beide hinten rechts) vornahmen.*

von 68,4 hatte. Über den besten Tagesteiler (5,5) konnte sich am Samstag Andreas Gehrke freuen. Am Sonntag schoss Kris-

tin Rauer mit 12,5 den niedrigsten Teiler des Tages – beide erhielten einen Sonderpreis.

## KK Bodenstein: Pokalschießen

Wie schon in den vergangenen Jahren hatte die Kameradschaft Bodenstein zum Neujahrstag wieder alle Einwohnerinnen und Einwohner aus Bodenstein ab 8 Jahren zum Pokalschießen in das Vereinslokal eingeladen. Während die Schüler zwischen 8 und 12 Jahren mit dem Infrarotgewehr schießen konnten, mussten alle anderen Teilnehmer auf Glücksscheiben schießen, es galt die

höchste Punktzahl zu erreichen. Stephan Falkenberg ging erneut, wie auch in den vergangenen zwei Jahren, als Sieger bei den Schützen mit 107 Punkte hervor. Dahinter platzierten sich: Mario Hinz mit 104 und Ralf Schmidt mit 92 Punkte. Sieger bei den Damen wurde Iris Grube mit 59 Punkte. In der Schülerklasse setzte sich Torben Krauzig mit 85,1 Ringe durch und verwies damit Leonie Anastasia Wengert mit 77,8 Ringe auf den zweiten Platz.



*Die stolzen Pokalgewinner vom Neujahrsschießen in Bodenstein.*

**KV Wolfenbüttel-Salzgitter:  
Geplante Termine und Veranstaltungen 2017  
im KV**

- 04. März: Kreisverbandstagung im Schützenhaus  
KK Berel (neu am Samstag)
- 25./25. März: KMS LG / LP und König (KK Berel)
- 22./23. April: KMS KK / SP und FP (KK Heere)
- 06./07. Mai: KMS Bogen (KK Heere)
- 27. Mai: LMS Ordonnanz (KK Breitenberg)



**KK Wulften**

Kranzniederlegungen der Gemeinde und Kyffhäuser mit Beteiligung der Wulftener Vereine nach dem Gottesdienst. Für die Gemeinde: Bürgermeister Henning Kruse (links), für die Kameradschaft Wulften, Vors. Alfred Naß.

**Der Landesverband  
gratuiert**

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung!

**93 Jahre**  
Hanna Scheunemann, KK Elvershausen

**91 Jahre**  
Heinrich Isermann,  
KK Elvershausen

**90 Jahre**  
Hermann Ludewig, KK Broistedt  
Günther Uhle, KK Tappenbeck  
Hans Peters, KK Wendezelle  
Erwin Fichtner, KK Sierße

**85 Jahre**  
Günther Struckmann,  
KK Broistedt  
Gertrud Baumgarten,  
KK Broistedt  
Helene Heller, KK Broistedt  
Elise Heuer, KK Völkenrode  
Lothar Sippl, KK Völkenrode

Marga Ahlers, KK Wendezelle

**80 Jahre**  
Friederich Rinke, KK Broistedt  
Siegfried Eismann,  
KK Badenhausen  
Edith Kumm, KK Ummern/  
Pollhöfen  
Hildegund Riegert,  
KK Essinghausen  
Wolfgang Maul, KK Völkenrode  
Walter Scharringhausen,  
KK Sierße  
Christa Steinhoff, KK Sierße

**75 Jahre**  
Heinz Warnke, KK Broistedt  
Waltraud Fröhlich-Jabben,  
KK Tappenbeck  
Manfred Achilles, KK Essinghausen  
Gerhard Stannek, KK Essinghausen  
Ursula Roch, KK Völkenrode  
Helga Sack, KK Nordsteimke  
Lothar Sack, KK Nordsteimke

**Diamantene Hochzeit**  
Elisabeth und Walter Grau,  
KK Völkenrode

**THÜRINGEN**

**LV Thüringen**  
Bernd Lehmann  
Postfach 10 01 42  
06562 Bad Frankenhausen  
E-Mail:  
B.H.Lehmann@web.de

**Schützen begehen  
Saisonabschluss**

Bad-Frankenhausen Am 28. Oktober gestaltete die Schießgruppe der KK Bad-Frankenhausen zum Saisonabschluss einen Kameradschaftsabend. Der Schießwart der KK Kamerad Uwe Helbing stellte dafür seinen Hobbyraum zur Verfügung. Vielen Dank dafür. Durch den KK-Vorsitzenden, Kamerad Peter Hartleib wurden im Auftrag des Landesvorsitzenden Kamerad Bernd Lehmann die Kameraden Dieter



**Kamerad Hartleib (li.) zeichnet verdienstvolle Kameraden aus.**

Haufe, Bernd Sölle und Klaus Liebau mit der Ehrenmedaille des LV Thüringen nebst Ehrenurkunde für ihre Verdienste ausgezeichnet. Kamerad Dieter Haufe konnte weiterhin noch mit der 20jährigen Treuenadel des Kyffhäuserbundes geehrt werden.

Der Vorsitzende und der Vorstand sagen allen Kameradinnen und Kameraden Dank für die geleistete Arbeit in 2016 und verbinden damit die Hoffnung auch in 2017 auf alle zählen zu können.  
Peter Hartleib,  
1. Vorsitzender

**Der Landesverband  
gratuiert**

... gratuiert allen Kameradinnen und Kameraden welche in den Monaten Februar, März und April 2017 Geburtstag haben, ein Jubiläum oder einen persönlichen Ehrentag begehen können, recht herzlich und wünscht alles Gute. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung und eine gute Gesundheit für die Zukunft.

Bernd Lehmann  
Landesvorsitzender

**Spruch auf den Weg**  
Wir müssen erkennen,  
dass das Morgen  
in unserem Heute liegt.  
Martin Luther King

Foto: Peter Hartleib

## WESTFALEN-LIPPE

**Kyffhäuserbund e.V.**  
**Landesverband Westfalen-Lippe e.V.**  
 Nörenbergstr. 31  
 44894 Bochum - Werne  
 Tel. (02 34) 976 169 90  
 Fax (02 34) 976 169 91  
 E-Mail: LV-Westfalen-Lippe@t-online.de  
 Internet:  
 www.kyffhaeuserbund-lv-westfalen-lippe.de

**Landespressereferentin**  
**Susanne Fritsche**  
 Breslauer Str. 2  
 33790 Halle (Westf.)  
 Tel. 0171 156 9392  
 E-Mail: s.fritsche@kyffhaeuserbund-lv-westfalen-lippe.de

## Welver - 60 Jahre Kyffhäuser Spielmannszug

60 Jahre sind vergangen, die Musik spielt dazu. Und das buchstäblich, denn der Kyffhäuser Spielmannszug blickt in diesem Jahr auf eine 60-jährige Geschichte zurück. Teil dieser Historie ist ohne Frage das letzte Gründungsmitglied, Heinz Sauer mann, der 1956 im Alter von 20 Jahren als Flötist seine Begeisterung für das Musizieren entdeckte und sich dem Spielmannszug anschloss. Einen Doppelgeburtstag und eine doppelte Ehrung für ein

Gründungsmitglied standen im Mittelpunkt des 60 jährigen Bestehens des Kyffhäuser Spielmannszuges, das die Spielleute als Ausrichter beim diesjährigen 30. Gemein demusikertreffen mit ihren Gästen feierten. Eine ganz besondere Auszeichnung wurde Heinz Sauer mann zuteil, der seit 60 Jahren nicht nur als aktives Mitglied im Spielmannszug, sondern immer noch als 1. Kassierer aktive Vorstandsarbeit leistet. Karl Heinz Schulte, Vorsitzender des Volksmusikerbundes des Kreisverbandes Soest, zeichnete Sauer mann mit der goldenen Verdienstmedaille des internationalen Musikbundes „CISM“ aus, die der Jubilar unter tosendem Applaus entgegen nahm. Detlef Sauer mann, Vorsitzender des Spielmannszuges, überreichte seinem Vater gemeinsam mit Tambourmajor Andreas Braun zudem den Verdienstorden des Spielmannszuges. „Wir sind Heinz“, deklarierten seine Musikerkollegen auf ihrem Polo-Shirt, als Respektbezeugung für das unermüdliche Engagement in den zurückliegenden sechs Jahrzehnten. Ein großes Dankeschön richteten beide auch an Resi Sauer mann, die ihrem Ehemann und den ebenfalls in der Gruppierung aktiven Kindern stets den Rücken freigehalten hatte. Für 40 Jahre aktive Mitgliedschaft im Spielmannszug wurden Claudia Sauer mann und Gisela Vorbeck ebenfalls mit dem Orden des Spielmannszuges geehrt.



**Besondere Auszeichnung für Heinz Sauer mann als Gründungsmitglied des Kyffhäuser Spielmannszuges.**

„Wo die Sprache aufhört, fängt die Musik an“ - mit diesem Zitat des Schriftstellers E.T. A. Hoffmann begann der 1. Vorsitzende der Kyffhäuser Kameradschaft Werner Weist seine Ansprache. „Musik kann verbinden, Grenzen niederreißen und für ein gutes gemeinschaftliches Miteinander sorgen, so wie ihr es uns mit eurem Hobby vorlebt. Seit 60 Jahren hat der Verein einen festen Platz im Musikleben in Welver. Egal ob im Karneval, bei Schützenfesten oder bei einer der vielen anderen Veranstaltungen, die musikalische Begleitung des Spielmannszugs ist nicht mehr wegzudenken. Seit 60 Jahren prägt der Verein das Bild der Gemeinde und ist auch über die Grenzen hinaus das Aushängeschild der Kyffhäuser Kameradschaft.“ Das besondere Engagement aller Spielleute lobte auch der stellvertretene Bürgermeister und Schirmherr des Abends, Karl-Heinz Wiemer, in seiner Laudatio. „es ist eine phantas-

tische Leistung, auf die der Spielmannszug heute zurückblicken kann, die wir alle nicht missen möchten“, so Wiemer. Beim anschließenden Vorspielen nutzten die Spielmannszüge die Gelegenheit, eine bunte Mischung aus ihren verschiedenen Repertoires. Diverse Märsche, aber auch Schlager wurden zum Besten gegeben. Leider musste Sebastian Sauer mann aus beruflichen Gründen nach „15 geilen Jahren“ scheiden, aber mit seinen 30 Aktiven im Alter von 10 bis 80 Jahren (16 Flöten, 11 Trommeln, einer Pauke, einem Becken und einer Lyra) ist der Kyffhäuser Spielmannszug nach wie vor sehr gut aufgestellt. Das gemeinsame Vorspiel aller anwesenden Musiker bildete einen imposanten Abschluss des offiziellen Teils. Nachdem zunächst Andreas Braun als Stabführer fungierte, übergab er den Stab an den Jubilar Heinz Sauer mann, der - wie in alten Zeiten - hier noch einmal den Takt vorgegab.



**Die alten Fachwerkhäuser und Kirchen in zauberhaftem Licht.**

## KK Welver: Traumschöner Weihnachtsmarkt

Dreimal Note 1: Super Stimmung, bestes Wetter und tolle Aktionen – alle Jahre wieder präsentiert in der Idylle von Kirchwelver unsere Kameradschaft in Zusammenarbeit mit der Gemeinde. Eine Einstimmung auf die Advents- und Vorweihnachtszeit, die keine Wünsche offen lässt. Und das macht den Kyffhäuser Weihnachtsmarkt seit Jahren so besonders und einzigartig. Eine wahre Flut an Farben und Lich-

tern war wieder zu sehen. Die alten Fachwerkhäuser und Kirchen wurden in zauberhaftes Licht gesetzt und nicht zu vergessen der illuminierte Waldweg, der die Besucher ins Marktgeschehen führte. Für alle, die es bequem haben wollten: sie wurden vom Bördehallen - Parkplatz per Kutsche ins idyllische Kirchwelver gebracht – und wer wollte auch wieder zurück. Beim abwechslungsreichen Bühnenprogramm zeigten Engel und kleine Bäckermeister, Mond und Sterne, aber auch singende und tanzende Tannenbäume und Schneemänner

hochkonzentriert nur allzu gerne, was sie während den letzten Wochen im Kindergarten einstudiert hatten und auch der Schulchor „Die Klangzauberer“, unter der Leitung von Kerstin Jacob, sang mit großer Leidenschaft. Kein Wunder also, dass der Weihnachtsmarkt inzwischen in der Region ein echter Geheimtipp geworden ist und regelrechte Besuchertrauben auf den Kirchplatz bis zum Kindergarten strömten. Großes Getümmel herrschte, als am Sonntagmittag der Nikolaus zu Besuch kam. Er genoss das Bad in der Menge ebenso wie die Gedicht- und Liedbeiträgen all jener mutigen Kinder, die sich alleine auf die Bühne wagten, um sich eine extra Süßigkeit zu verdienen. Doch auch für all jene, die sich nicht so recht trauten, oder die

im letzten Moment der Mut verließ, gab es die beliebten Stutenkerle. Da in diesem Jahr der besondere Fokus auf den Kindern lag, konnten sie sich mit Specksteinbearbeitung, Weihnachtskugeln bemalen, mit Kasperletheater und Karussell auf eine kurzweilige Zeit freuen. Und natürlich hatte zusätzlich zu den 50 Ständen das Heimathaus seine Pforten geöffnet. Hier informierten die Mitglieder in schicker Tracht über die Welveraner Geschichte.

Musik am Abend, in bewährter Art und Weise von den Rocketeers, dem „Musikexpress“ und erstmals auf der Bühne in Welver die Sängerin Lorelei, verzauberten mit weihnachtlichen und stimmungsvollen Liedern die Besucher. Ein besonderer Höhepunkt am Sonntagnach-



**Der Nikolaus zu Besuch.**

mittag war sicher die furiose Feuershow von der Gruppe „Feuerdings“. Die Show bestand aus verschiedenen Akrobatik-Einlagen mit dem heißen Element Feuer. Begleitet wurde die Show von passend abgestimmter Musik. Auch die Besucher wurden in die Show mit einbezogen und waren mitten im Geschehen. Ob noch das ein

oder andere Weihnachtsgeschenk gekauft, sich mit Freunden getroffen, um mit ihnen einen Glühwein, mit oder ohne Schuss zu genießen oder sich einfach inmitten der Buden in Weihnachtsstimmung gebracht wurde – der Kyffhäuser Weihnachtsmarkt war eine wunderschöne Einstimmung auf das kommende Fest.

**KK Welver:**

**Siegerehrung der Vereinsmeister bei der Herbstversammlung - Neue Satzung und viele Ehrungen**

Die Neufassung der Satzung stand im Mittelpunkt der Herbstversammlung, zu der unser 1. Vorsitzender Werner Weist 32 Mitglieder begrüßen konnte. Werner erläuterten den Anwesenden die Notwendigkeit, da sich viele Vorschriften im Schießsport geändert haben und die Kameradschaft nun ein eingetragener Verein sein müsse. Der Vorstand hatte sich hierfür kompetente Hilfe von unserem Mitglied und Rechtsanwalt Klaus Theo Rohe geholt, der die neue Satzung ausgearbeitet und auf einem Beamer erläuterte. Ohne Gegenstimme wurde die Satzung verabschiedet. Die Ehrungen verdienter und lang-

jähriger Mitglieder, sowie die Sieger der Vereinsmeister, standen als nächstes auf der Tagesordnung. Vorstandsmitglied Bernd Metzig machte zudem auf einen Vortrag aufmerksam, der am 18. November im Vereinsheim stattfindet. Dann werden neue gesetzliche Vorschriften, aktuelle Informationen zum Bedürfnisnachweis und die Beantragung und der Erwerb von Sportwaffen als Themenschwerpunkte behandelt. Folgende Mitglieder wurden für ihre langjährige Mitgliedschaft geehrt: 60 Jahre: Heinz Sauermann; 50 Jahre: Ute Teimann, 40 Jahre: Bernd Metzig, 25 Jahre: Klaus Jeschke und Heinz-Dieter Lenz,

10 Jahre: Rudi Machill Zum Abschluss der Versammlung machte Werner Weist auf verschiedene noch anstehende Veranstaltungen bis zum Jahresende aufmerksam und hofft

auf eine gute Beteiligung vieler Helfer beim Weihnachtsmarkt. Bei netten Gesprächen und einem kleinen Imbiss endete die Versammlung.



**Ehrung der Mitglieder.**

**Nachruf  
Gerhard Ziehe**

KK Brenkhausen



Brenkhausen trauert um ihren langjährigen 1. Vorsitzenden Gerhard Ziehe, der am 30. November 2016 plötzlich und unerwartet verstorben ist. Sein Leben stand für die KK Brenkhausen, mit der er eng verwurzelt war. Unermüdlich hat er sich für die Kameradschaft eingesetzt und war seit vielen Jahren jeden Sonntag auf dem vereins-eigenen Schießstand als Schießleiter zugegen und hat dort auch sehr viele notwendige Arbeiten ausgeführt.

Er hat sich mit seiner ganzen ihm zur Verfügung stehenden Kraft für die Kameradschaft eingesetzt und stand jedem Kameraden gern mit Rat und Tat zur Seite. Durch seinen plötzlichen Tod verlieren wir einen guten Kameraden, einen guten Freund und Ratgeber. Wir werden ihn in ewiger Erinnerung behalten und stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Lieber Gerhard, wir werden dich nicht vergessen und die KK Brenkhausen in deinem Sinne weiterführen.

Kyffhäuserkameradschaft Brenkhausen e.V.  
Vorstand und Mitglieder

**KK Hille:**

## Wanderpokal der Kyffhäuser geht an Holzhausen

17 Mannschaften und 32 Einzelschützen lieferten sich beim Großkaliberschießen der Kyffhäuserkameradschaft Hille auf dem ehemaligen Natostand einen spannenden Wettbewerb. In der Mannschaftswertung konnte sich das Team „The Shooters“ gegen die Konkurrenz durchsetzen. Auf dem zweiten Platz folgte die Mannschaft von Holzhausen 2 vor Holzhausen 3.

Alle Mannschaften erhielten aus den Händen des Vorsitzenden der KK Hille, Heiner von der Ahe, sowie von Schießwart Mike Oelker einen Pokal. In der Einzelwertung konnte sich Namaori Franke (KK Ovenstädt) mit sehr guten 29,5 Ringen den ersten Platz sichern. Zeitgleich zum Großkaliberschießen wurde der Robert-Lausch-Pokal des Kyffhäuser-Kreisverbandes Minden ausgeschossen. Dazu traten neun Mannschaften an. Mit einem Ergebnis von 286 Ringen nahm die Kyffhäuserkameradschaft Holzhausen/Porta den begehrten Wanderpokal in Empfang. Nach der Siegerehrung wurde der Tag in geselliger Runde abgeschlossen.



*Die Ausgezeichneten mit ihren Pokalen.*

**KK Hörste:**

## Jahreshauptversammlung

„Wir freuen uns über Nachwuchs: Die Mitgliederzahlen sind wieder stabil“. Diese zuversichtlich stimmende Erkenntnis prägte die Jahreshauptversammlung der KK Hörste genauso wie die vielen Ehrungen für Jubiläen und Schießerfolge. So hat sich die Anzahl der Kameraden und Kameradinnen bei rund 75 Mitgliedern eingependelt. Hauptbausteine für die erfolgreiche Vereinsarbeit ist sicher der Schießsport sowie die gelebte Vereinskultur. Und so kommt der kulturelle Teil auch im neuen Jahr nicht zu kurz.

Höhepunkte im prall gefüllten Terminkalender der Kyffhäuser sind das Osterknobeln (5. April), Ausfahrt und Ausmarsch (16. Juli/5. August), sowie das Volksfest Hörste (18. bis 20. August), ein Tagesausflug (17. September) und das Weihnachtsknobeln.

Für ihre langjährige Treue zur Kameradschaft wurde folgende Mitglieder durch den ersten Vorsitzenden Manfred Klack geehrt: Johannes Möller (50 Jahre), Gabriele Große Johannböke, Gerhard Stockhecke, Dennis Linker (jeweils 25 Jahre) und Hans Peter Krüger (zehn Jahre).

Zudem wurden bei der Jahreshauptversammlung die Pokalsieger des vergangenen Jahres durch



*Die Pokalsieger wurden geehrt.*

den ersten Schießwart Uwe Wegmann und durch Manfred Klack geehrt. Dies sind Susanne Fritsche (dreimal), Uwe Weg-

mann (zweimal), Helga Overbeck, Manfred Klack und Torssten Klose.

**KK Ovenstädt-Hävern:**

## 23 Mannschaften messen sich in Ovenstädt

Am Schießwettbewerb um den Ortspokal der Ovenstädter Kulturgemeinschaft beteiligten sich 23 Mannschaften. Veranstaltungsort war die Anlage der Gaststätte „Zum stillen Winkel“.

Den Sieg mit 143 Ringen holten Namaori Franke, Loni Ostenförth und Peter Gräber für Team I der Kyffhäuser-Kameradschaft Ovenstädt-Hävern. Platz zwei ging an die Reservisten. Für Josef Treffler, Klaus Thater und Sven Koopmann wurden 140 Ring notiert. Rang drei mit 139 Ring belegten Matthias Salzbrunn, Thomas Busse und Kai Biermann für Mannschaft II der Feuerwehr.

Das beste Einzelergebnis bei den Männern und Frauen mit jeweils 48 Ring erzielten Axel Westermann (Feuerwehr) und Namaori Franke (Kyffhäuser-Kameradschaft). Vor dem Wettbewerb hatten vier Übungs-abende stattgefunden. Für Organisation und Ablauf war die Kyffhäuser-Kameradschaft zuständig. Zudem fand ein Preisschießen mit 37 Teilnehmern statt. Das Spitzentrio bildeten Klaus Thater, Namaori Franke und Jörn Dammeyer. Ortsbürgermeister und Kulturgemeinschaftsvorsitzender Wolfgang Koopmann freute sich über die gute Beteiligung.



*Die Sieger des Schießwettbewerbes.*

**Stadtverband Petershagen:  
Petershäger  
Kyffhäuser on Tour**

Die Kyffhäuser des Stadtverbandes Petershagen haben eine Tagesfahrt zum Dümmer unternommen. Moorbockschießen, Besichtigung einer Aalräucherei und Fahrt mit dem Planwagen standen auf dem Programm. Bis auf den letzten Platz besetzt war der Bus beim Start in Richtung Oppenwehe. 50 Kyffhäuser-Mitglieder aus fünf Kameradschaften verlebten einen interessanten und abwechslungsreichen Tag im Kameradenkreis.

Nach Ankunft im Moorhof in Oppenwehe stand ein Moorbockschießen auf dem Programm. Nach 99 Schuss fiel bei Gisela Homann (KK Maaslingen) der Bock. Die anschließende Siegerehrung zur Moorbockschnucke mit Diplom, Kette



*Die Teilnehmer der Tagesfahrt zum Dümmer.*

und Präsent übernahm die stellvertretende Stadtverbandsvorsitzende Herbert Saxowsky (KK Gorspen-Vahlsen). Nach einem gemeinsamen Mittagessen ging es mit zwei Planwagen zum Dümmer. Die einstündige Fahrt gab genug Gelegenheit zur Unterhaltung. Beeindruckend

waren die riesigen Ansammlungen von Kranichen und Gänsen, die auf den abgerenteten Maisfeldern Rast machten.

Am Dümmer konnte in einer Aalräucherei viel Neues rund um den Aal in Erfahrung gebracht werden, lebende Aale

beobachtet und geräucherter Aal gekauft werden. Neben Kaffeetrinken wurde auch ein Spaziergang am Dümmer unternommen. Mit dem Planwagen zurück, kräftige Stärkung am Buffet und Heimreise mit dem Bus beendeten das Programm.

**Der Landesverband gratuliert**

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung!

**98 Jahre**  
Werner Potthoff, KK Peckeloh

**97 Jahre**  
Erich Vahldiek, KK Möllbergen  
Heinrich Becker, KK Dortmund-Brackel

**96 Jahre**  
Heinrich Hävemeyer, KK Probsthagen-Vornhagen  
Fritz Laue, KK Aue-Wingeshausen e.V.

**95 Jahre**  
Willy Baaske, KK Veltheim  
Hans Schröder, KK Werther

**93 Jahre**  
Wilhelm Klöpffer, KK Meßlingen-Südfelde

**92 Jahre**  
Alois Bannert, KK Welver  
Herbert Hauenschild, KK Holzhausen/Porta

Brigitte Pieper, KK Winterberg  
Alfred Möllenhecker, KK Rhynern  
Helmut Droste, KK Probsthagen-Vornhagen  
Rudolf Kruber, KK Werther  
Josef Göllner, KK Haarbrück

**91 Jahre**  
Elfriede Braun, KK Winterberg  
Bruno Raneck, KK Welver  
Wilfried Böggemeyer, KK Oesterweg-Bockhorst

**90 Jahre**  
Gertrud Schäfer, KK Meßlingen-Südfelde  
Helmut Büsching, KK Holzhausen/Porta  
Joachim Hoferichter, KK Rhynern  
Friedrich Hägermann, KK Probsthagen-Vornhagen

**85 Jahre**  
Martha Kurtkowiak, KK Winterberg  
Heinrich Schölpert, KK Welver  
Willi Stockmann, KK Frotheim  
Ida Minuth, KK Brockhagen-Steinhagen e.V.  
Gerhard Zimmermann, KK Wulferdingsen

Heinz Höppner, KK Oesterweg-Bockhorst

**80 Jahre**  
Ingo Schmeer, KK Werther  
Friedhelm Stähler, K.u.S. Siegen von 1870 e.V.  
Karl-Heinz Steinhoff, KK Dortmund-Asseln  
Wolfgang Ferber, KK Rhynern  
Heinz Seifert, KK Fellinghausen  
Günther Lülff, KK Welver  
Erich Eimertenbrink, KK Meßlingen-Südfelde  
Karl Schumacher, KK Hörste  
Hermann-Günther Jähnel, KK Heuerßen-Reinsen-Blyinghausen  
Irmgard Knipp, KK Fellinghausen  
Karl-Heinz Kruse, KK Holzhausen/Porta  
Dieter Tebbe, KK Holzhausen/Porta  
Willi Kraft, KSSK Witten  
Bruno Pott, KK Bruchhausen  
Helmut Dornhöfer, KK Aue-Wingeshausen e.V.  
Reinhard Wagemann, KK Oesterweg-Bockhorst  
Karl-Heinz Böhler, KK Hörste  
Alfred Targon, KK Dortmund-Asseln

Josef Hennemann, KK Welver  
Leonhard Fleitmann, KK Welver

**75 Jahre**  
Günter Krüger, KK Winterberg  
Wilhelm Rosenhöfel, KK Welver  
Monika Wortmann, KK Nordböge  
Felix Münsterkötter, KK Bad Sassendorf  
Karl-Heinz Schneider, KK Werther  
Karl-Heinz Dörnemann, KK Nordböge  
Renate Stephan, KK Lünern-Stockum  
Jutta Teuffer, KK Winterberg  
Gerd Peters, KK Peckeloh  
Detlef Druskat, K.u.S. Siegen von 1870 e.V.  
Gerda Orth, KK Winterberg  
Friedhelm Kuntemeier, KK Wulferdingsen  
Rudolf Machill, KK Welver  
Hartmut Joseph, KK Bad Sassendorf

**60 Jahre Mitgliedschaft:**  
Friedrich Vauth, KK Veltheim

*Impressionen:*  
LV Kreis Herzogtum Lauenburg e.V.:  
Landesversammlung 2016



*Alle Fahnen des LV vor Ort.*



*Kranzniederlegungen am Ehrenmal.*



*Kamerad Reimer hilft dem Präsidenten Heinz Ganz bei der Ehrung.*



*Ehrung des Landesvorsitzenden C.-F. Busch.*



*Nageln der Fahne.*



*Weihspruch des Präsidenten.*



*Jürgen Henschel erhält ein Buchechnung.*



*Jörg Balk erhält eine Urkunde als Dank.*



*Auszeichnung für Kamerad Reimer.*